

# Eppsteiner Zeitung

www.eppsteiner-zeitung.de

Auflage: 7300

Kostenbeitrag: Jährlich 22,- Euro



Unabhängige Zeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Eppstein, Nachrichten der Vereine, Parteien und Kirchengemeinden  
Erscheint einmal wöchentlich in allen Haushalten der Stadt



Donnerstag, 24. November 2022

Nr. 47 / 72. Jahrgang

## Adventsaufakt und Hüttenzauber

**Donnerstag:** Von 9 bis 12 Uhr **Impfangebot** im Rathaus I in Vockenhausen ohne Terminvereinbarung. Ab 16.30 Uhr **Spielerunde** im „Laden“, Burgstraße 18.

**Freitag:** Von 14 bis 18 Uhr **Wochenmarkt** auf dem Gottfriedplatz mit Infostand „Gewalt gegen Frauen“, der Asylkreis bietet selbst Gebackenes und Kaffee an.

**Samstag:** Der Tennisclub Eppstein lädt um 16 Uhr zum **Hüttenzauber** an der neuen Boule-Bahn auf dem Vereinsgelände auf dem Bienroth ein. Ebenfalls um 16 Uhr beginnt der **Adventsaufakt** auf dem Parkplatz der Emmausgemeinde in Bremthal. Die **Lokalschau** auf dem Gelände des Kleintierzuchtvereins ist von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Teil II der **Multivisionsschau** von Patricia und Peter Geib beginnt um 19 Uhr im Bürgersaal. Um 17.30 Uhr beginnt das Treffen in der Wooganlage zur **Adventsfensteröffnung** (18 Uhr).

**Sonntag:** Die **Lokalschau** auf dem Vereinsgelände der Kleintierzüchter öffnet von 11 bis 16 Uhr. Das **Heimatmuseum** am Dorfplatz in Bremthal zeigt von 14 bis 17 Uhr seine aktuelle Ausstellung mit historischen Spielen und Spielsachen. Der Gesangsverein **Taunusliebe** lädt um 15 Uhr zum Kaffeenachmittag in den Vereinssaal in Niederjosbach ein. Treffen zum gemeinsamen **Adventssingen** vor der Krippe auf Hof Häusel um 17 Uhr.



Auch der Bettelbub erstrahlt in neuem Licht.

Foto: Walter Adler | adler-photoart.de

## Neue Leuchten hell und sparsam

Nach der Baustelle ist vor der Baustelle: Kaum hat die Stadt den Abschluss des Beleuchtungsprojekts für die Burg bekannt gegeben, stehen bereits neue Arbeiten im Ost- oder Flohmarktzwinger an. Dort sollen terrassenartige Sitzgelegenheiten in den Hang gegraben werden. Außerdem ist dem Vernehmen nach der Auftrag für eine transportable verzinkte Treppe zum Dach des Mainzer Kellers erteilt; damit wäre in der nächsten Festspielsaison das Provisorium im Mainzer Hof überflüssig.

Doch trafen sich zunächst am Mittwochabend nach Redaktionsschluss Vertreter von Stadt, Burgverein, Sponsoren und den ausführenden Firmen im Burghof, um einen Moment innezuhalten und nach fast neun Jahren Planungs- und Bauzeit endlich die neue Burgbeleuchtung zu feiern.

Stellvertretend für die vielen ehrenamtlichen Helfer fasste der ehemalige Vorsitzende des Burgvereins, Peter Arnold, die Chronologie der jahrelangen Arbeit zusammen. Der 78-jährige hat das, wie er sagt, „größte und teuerste Einzelprojekt des Burgvereins“ die gesamte Zeit über betreut. Sechs unterschiedliche Leuchtentypen, von Mini-Strahlern über den Toilettenhinweisen bis zu den drei lichtstarken Strahlern am Bergfried, wurden auf dem Burggelände installiert, zwei Kilometer sichtbar montierte Kabelkanäle auf Wunsch der Denkmalschutzbehörde anthrazitgrau pulverbeschichtet, über 3000 Meter Kabel darunter verborgen oder durch 2000 Meter zum Teil unterirdisch verlegte Schutzrohre geschoben.

Von anfangs 50 LED-Leuchten wuchs die Zahl zuletzt auf 76 an. Sie leuchten aus Mauern, Nischen und unter Vorsprüngen, aber immer nach unten, damit „Lichtverschmutzung“ am Himmel, so Arnold, vermieden werde. Und noch immer kommen weitere Leuchten hinzu. Demnächst im Ostzwinger, dort allerdings von der Stadt finanziert. Als eine der jüngsten, vermutlich aber am sehnlichsten von abendlichen Burgbesuchern erwartet, wurde vor wenigen Wochen eine Lampe über dem inneren Westtor installiert. Sie erhellt jetzt den unebenen, felsigen Aufgang mit den ausgefahrenen Wagenspuren neben dem Burgwärterhaus.

So wurde das ursprünglich mit 100 000 Euro veranschlagte Projekt schließlich fast doppelt so teuer. Die Schlussabrechnung liege inzwischen vor, teilte Arnold einen Tag vor der Feier mit: „Mit 197 000 Euro bleiben wir noch knapp unter den zuletzt veranschlagten 200 000 Euro.“ Obwohl laut Arnold auf der Burg die modernste Technik installiert ist und bei eingeschalteter Beleuchtung bis zu 90 Prozent des bisherigen Stromverbrauchs eingespart wird, bleibt die Burg diesen Winter dunkel. Die Stadt schließt sich den landesweiten Energie-Sparmaßnahmen an und verzichtet weitgehend auf die Effektbeleuchtung der Burg.

Stolz ist Arnold auf einige technische Neuerungen, die die Stadt auf Vorschlag des Burgvereins übernommen habe. So gibt es im Boden installierte Unterflursteckdosen für Gleich- und Wechselstrom, wie sie auch in Veranstaltungsräumen verwendet werden. bpa

**TAXI** ☎ **7777**  
(06198) **Tag +**  
**Nacht + 8000**  
**JAN** www.eppstein-taxi.de  
**Flughafen-Transfer!**

- Baumpflege ■ Spezialfällungen
- Rodungen ■ Wurzelstock-Fräsungen
- Fachberatung ■ Gutachten
- Betreiber der Kompostierungsanlage  
(Landstr. zw. B455 u. Niederjosbach)
- Grünabfallentsorgung

Tel. 06198/3075540



Hofgut Hof Häusel • 65817 Eppstein/Taunus  
service@mb-baumdienste.de • www.mb-baumdienste.de

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Abfallentsorgungstermine vom 25. November bis 3. Dezember

- Wertstoffhof-Öffnungszeiten in Bremthal,** Valterweg: mittwochs von 15.00 bis 18.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 14.00 Uhr.
- Die **Grünabfallanlage in Niederjosbach** ist in den Wintermonaten geschlossen. Der nächste Öffnungstermin wird rechtzeitig in der EZ veröffentlicht.
- Einsammlung von Verpackungsmüll DSD (gelber Sack):** in allen Stadtteilen am **Freitag, 25. November.**
- Restmüll- und Biotonnenleerung:** am **Montag, 28. November**, im Stadtteil Vockenhausen; am **Dienstag, 29. November**, in den Stadtteilen Ehlhalten, Niederjosbach und Gewerbegebiet „Guldenmühle“; **Mittwoch, 30. November**, im Stadtteil Bremthal (ohne Wohngebiet „Am Roth“ und Hesenring); am **Donnerstag, 1. Dezember**,

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Auskunft zur ärztlichen Bereitschaft außerhalb der Praxisöffnungszeiten gibt medizinisches Fachpersonal unter der bundesweit einheitlichen **Bereitschaftsnummer 116117**. Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von der **Notdienstzentrale** an der Klinik in **Hofheim, Lindenstraße 10**, übernommen. Besetzt ist die Zentrale am Mittwoch und Freitag von 16 bis 24 Uhr, am Wochenende sowie an Brücken- und Feiertagen ist der Bereitschaftsdienst von 8 bis 24 Uhr erreichbar.

**Kindernotfallambulanz** (24 Stunden-Betrieb) im Klinikum Höchst, Gotenstraße 6 – 8.

In **akuten Notfällen** steht der **Rettenungsdienst** unter der Rufnummer **112** bereit.

**Zahnärztliche Notdienste** werden unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 mitgeteilt.

## Apotheken-Not- und Sonntagsdienst

– der Dienst wechselt täglich um 8.30 Uhr –

- 24. November: Hornauer-Apotheke,** Hornauer Straße 85, Kelkheim, ☎ (061 95) 6 10 65
- 25. November: Rathaus-Apotheke,** Alte Schulstraße 2, Bremthal, ☎ (061 98) 75 35
- 26. November: Grüne Apotheke,** Am Marktplatz 5, Kelkheim, ☎ (061 95) 67 37 60
- 27. November: Löwen-Apotheke,** Kelkheimer Str. 10, Kelkheim, ☎ (061 95) 6 15 86
- 28. November: Stadt-Apotheke,** Hauptstraße 24, Hattersheim, ☎ (061 90) 36 51
- 29. November: Schwanen-Apotheke,** Alte Bleiche 4, Hofheim, ☎ (061 92) 90 13 07
- 30. November: Alte Apotheke,** Limburger Straße 1A, Königstein ☎ (061 74) 2 12 64
- 1. Dezember: Goldbach-Apotheke,** Hauptstraße 67, Vockenhausen, ☎ (061 98) 96 28

## Caritas Sozialstation

Die Caritas-Diakonie Sozialstation Hofheim, Schmelzweg 1, ist telefonisch unter der Nummer **(061 92) 69 51** zu erreichen. Der Anrufbeantworter wird auch an Wochenenden und Feiertagen regelmäßig abgehört.

## Horizonte Hospizverein

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst: Burgstraße 28 (Kellereigebäude) in Hofheim, Telefon (061 92) 92 17 14. Bürozeiten: Montag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten von 8.00 bis 22.00 Uhr erreichbar unter Mobiltelefon 0170 182 73 55.

## Tierärztlicher Notdienst

26. und 27. November: **Dr. Diana Sewing**, ☎ (061 92) 63 29, Am Stegkreuz 13, Hofheim. Der tierärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden beginnt samstags um 14 Uhr und endet montags um 7 Uhr.

im Stadtteil Eppstein und in Bremthal „Am Roth“, Hesenring und Gewerbegebiete Valterweg und West.

## Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes

Der Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes ist über die Leitstelle des Main-Taunus-Kreises, Telefon (061 92) 50 95, anzufordern.

## Öffnungszeiten auf Burg Eppstein

Von November bis März ist die **Burg** täglich außer montags von 11 bis 15 Uhr geöffnet. Das **Stadt- und Burgmuseum** kann an Sonn- und Feiertagen von 12 bis 15 Uhr besucht werden. **Museumsbesichtigung** für Gruppen (ohne Führung) außerhalb dieser Zeit, jedoch während der Burgöffnungszeiten, sind nach Absprache möglich (Telefon 80 31). Führungen durch Burg und Museum für Gruppen und Voranmeldungen für Kinderführungen können unter Telefon 305-131 oder E-Mail an [monika.rohde-reith@eppstein.de](mailto:monika.rohde-reith@eppstein.de) vereinbart werden.

## Büchereien Eppstein

Die **Stadtbücherei** im Rathaus II in Eppstein ist Dienstag und Freitag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch und Samstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Es wird um das Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske gebeten.

Die **Ökumenische Bücherei** in der Pfarrscheune **Ehlhalten** öffnet dienstags von 16 bis 17.30 Uhr. Öffnungszeiten der **Bücherei in Niederjosbach** im Gemeindezentrum Am Honigbaum immer dienstags von 16 bis 17 Uhr.

## Vollsperrung in der Untergasse

Wegen Aufstellung eines Hubsteigers wird die Untergasse vor dem Haus Nummer 25 in Eppstein vom 28. bis 30. November für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Burgstraße. Die Stadt Eppstein bittet Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung.

## Herzlichen Glückwunsch

### Geburtstag in Ehlhalten

am 26. November: Gertrud Racky, 96 Jahre

### Geburtstage in Vockenhausen

am 26. November: Dieter Bräuninger, 80 Jahre

am 29. November: Gertrud Roth, 80 Jahre

### Geburtstage in Niederjosbach

am 27. November: Else Gruber, 87 Jahre

## Sozialberatung von DRK und VdK

Das **DRK Eppstein** berät im Auftrag der Stadt Eppstein Senioren aber auch junge Menschen bei Fragen zu sozialen Hilfen. In der Geschäftsstelle des Deutschen Roten Kreuzes in Vockenhausen, Hauptstraße 72, hat Juliane Rödl als aufsuchende Beraterin **montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr** Sprechstunde und ist unter der Rufnummer 577 39 03 oder E-Mail [juliane.roedl@drk-maintaunus.de](mailto:juliane.roedl@drk-maintaunus.de) zu erreichen. Außerhalb der Öffnungszeiten können Wünsche mit Namen und Kontaktdaten auf den Anrufbeantworter gesprochen werden.

Im **Familienzentrum Eppstein**, Burgstraße 18, bietet Lisa Strahlendorf donnerstags von 14.30 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde an. Telefonisch kann ein Termin vereinbart werden unter 01520 565 63 00.

Der **VdK Eppstein** bietet seine Sprechstunde zur Zeit nur telefonisch an. VdK-Vorsitzende Inge-Lore Steinmetz ist unter der Nummer 588 12 08 erreichbar.



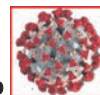
Bald leuchten die Adventsfenster an der Nordseite der Burg wieder. Foto: Detlef Bömelburg

## Das erste Adventsfenster öffnet sich

Die Wooganlage unterhalb der Burg wird an den Adventssamstagen wieder zum geselligen Treffpunkt. Das erste Adventsfenster in der Nordmauer öffnet sich am Samstag, 26. November. In diesem Jahr hat die Musikschule die vier Adventsfenster gestaltet. Ab 17.30 Uhr öffnen die weihnachtlich geschmückten Buden in der Wooganlage. Traditionell verwöhnen zum Auftakt die Eppsteiner Burgschauspieler, die Vockenhäuser Hexen und die Freiwillige Feuerwehr Eppstein mit Bratwurst, Gulaschsuppe, Brezeln und heißem Äpfel. Bei den Burgschauspielen können sich interessierte Kinder auch übers Märchenwochenende im Mai auf der Burg informieren. Die Gruppe sucht Nachwuchsdarsteller. Beim Lions Club Eppstein gibt es neben Glühwein die letzten Eppsteiner Adventskalender. Gegen 18 Uhr beginnt das von der Musikschule gestaltete Programm bis zur Öffnung des Adventsfensters.

Die Wooganlage unterhalb der Burg ist über die Rosserstraße zu erreichen. Parkplätze gibt es in der Rosserstraße und auf dem Gelände der Firma EppsteinFöils in der Burgstraße.

## Magistrat der Stadt Eppstein Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Dienstbetrieb



## Rathäuser nach Vereinbarung geöffnet

– Bitte nehmen Sie telefonisch oder per E-Mail wie folgt Kontakt auf:

|                                                             |                                  |
|-------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| <b>Kultur und Vereine</b>                                   | <b>06198 305 116</b>             |
| <b>Steueramt</b>                                            | <b>06198 305 122</b>             |
| <b>Stadtkasse</b>                                           | <b>06198 305 128</b>             |
| <b>Straßenbau</b>                                           | <b>06198 305 186</b>             |
| <b>Glasfaserausbau</b>                                      | <b>06198 305 161</b>             |
| <b>Bauberatung</b>                                          | <b>06198 305 168</b>             |
| <b>Pacht- / Grundstücksangelegenheiten</b>                  | <b>06198 305 182</b>             |
| <b>Kanal</b>                                                | <b>06198 305 303</b>             |
| <b>Spielplätze</b>                                          | <b>06198 305 165</b>             |
| <b>Straßenverkehr</b>                                       | <b>06198 305 136</b>             |
| <b>Friedhofsangelegenheiten</b>                             | <b>06198 305 137</b>             |
| <b>Rentenangelegenheiten / Wohnberechtigungsbeseinigung</b> | <b>305 139</b>                   |
| <b>Ordnungspolizei</b>                                      | <b>06198 305-132, -143, -149</b> |
| <b>Verkehrsüberwachung</b>                                  | <b>06198 305 135</b>             |
| <b>Kinderbetreuung</b>                                      | <b>06198 305 133</b>             |
| <b>E-Mail</b>                                               | <b>info@eppstein.de</b>          |

## Das Bürgerbüro hat geöffnet:

**Di – Do nur mit Terminvergabe, Fr von 7 – 12 Uhr ohne Termin**

Online-Terminvergabe unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de)  
Auskünfte unter **06198 305 405**  
Bitte beachten Sie die Hygieneregeln.

# Neueröffnung unseres Stressless-Studios

## Sunrise zum Sonderpreis bis 3. Dezember 2022

### Ausstellungsstücke zu Sonderpreisen

# BLACK & BEAUTIFUL



Stressless®



SPAREN SIE JETZT

700,-<sup>EUR</sup>

Ab Lager  
sofort  
lieferbar

## STRESSLESS® LONDON

London High Back **oder** London mit verstellbarer Kopfstütze, mit Star Gestell in Chrom **oder** Mattschwarz inkl. Hocker in Leder „Paloma“ Black

**nur vom 21.11. bis 27.11.2022** für 2.599,- EUR\* statt 3.299,- EUR\*\*

Sie sparen 700,- EUR! Sofort lieferbar – solange der Vorrat reicht.

[www.stressless.com](http://www.stressless.com)

\* UVP des Herstellers \*\* Ehemalige UVP des Herstellers

## möbel fischer

Die Experten für anspruchsvolles Wohnen in Kelkheim

**Küchenstudio – Next 125 Studio**  
**Großes Stressless-Studio – Wohnstudio**

Fischer GmbH · Hornauer Straße 12 · 65779 Kelkheim/Ts.

Telefon 0 6195 / 9954-0 · Telefax 0 6195 / 66134

[www.moebelfischer-kelkheim.de](http://www.moebelfischer-kelkheim.de) · [info@moebelfischer-kelkheim.de](mailto:info@moebelfischer-kelkheim.de)

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.30 – 18.30 Uhr · Sa. 9.30 – 14.00 Uhr

## Sitzung des Ortsbeirates Vockenhausen

Am Montag, 28. November, findet die nächste öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Vockenhausen um 19.30 Uhr im Blauen Saal, Rathaus I, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein, statt.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de). Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

### Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19. September 2022
3. Bericht über die Ausführung von Ortsbeiratsbeschlüssen
4. Wahl der Schriftführerinnen und Schriftführer für den Ortsbeirat Vockenhausen
5. Gremienbesetzung und Vertretung in Verbänden
6. Sitzungskalender für das Jahr 2023
7. Wunschstandorte des Ortsbeirates für die Smilie-Anzeigetafel im Jahr 2023
8. Namensgebung für den Fall des Neubaus einer Straße auf dem Areal Embsmühle
9. Antragsportal für Einspeiseanlagen des Stromnetzbetreibers
10. Vorbeugender Hochwasserschutz/Maßnahmen des Abwasserverbandes Main-Taunus
11. Antrag des Stadtverordnetenvorstehers zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung sowie Anträge der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher zur jeweiligen Sitzung des Ortsbeirates bzgl. Schreiben zur geplanten Sperrung der Landesstraße 3011 im Hofheimer Stadtteil Lorsbach
12. Haushaltssatzung 2023
13. Mitteilungen des Ortsvorstehers
14. Mitteilungen des Magistrats
15. Mitteilungen der Ortsbeiratsmitglieder  
gez. Henning Quitzau, Ortsvorsteher

## Sitzung des Ortsbeirates Niederjosbach

Am Dienstag, 29. November, findet die nächste öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Niederjosbach um 19.30 Uhr im Sitzungsraum des Pfarrgemeindezentrums, Am Honigbaum 13, 65817 Eppstein, statt.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de). Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

### Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20. September 2022
3. Bericht über die Ausführung von Ortsbeiratsbeschlüssen
4. Gremienbesetzung und Vertretung in Verbänden
5. Sitzungskalender für das Jahr 2023
6. Wunschstandorte des Ortsbeirates für die Smilie-Anzeigetafel im Jahr 2023
7. Antrag des Stadtverordnetenvorstehers zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung sowie Anträge der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher zur jeweiligen Sitzung des Ortsbeirates bzgl. Schreiben zur geplanten Sperrung der Landesstraße 3011 im Hofheimer Stadtteil Lorsbach
8. Stromnetzausbauvorhaben Ultranet: Planfeststellungsverfahren
9. Antragsportal für Einspeiseanlagen des Stromnetzbetreibers
10. Hochwasserschutz Niederjosbach
- 10.1 Vorbeugender Hochwasserschutz/Maßnahmen des Abwasserverbandes Main-Taunus
11. Haushaltssatzung 2023
12. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
13. Mitteilungen des Magistrats
14. Mitteilungen der Ortsbeiratsmitglieder  
gez. Andrea Sehr, Ortsvorsteherin

## Bürgerfragestunde und Sitzung des Ortsbeirates Bremthal

Am Dienstag, 29. November, findet die nächste öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bremthal statt.

Sitzungstermin: **Bürgerfragestunde** am Dienstag, 29. November, 19.30 Uhr, Sitzungsraum 3+4, OG Bremthal, Bornstraße 18, 65817 Eppstein. Zu Themen, die auf der Tagesordnung des Ortsbeirates Bremthal stehen, dürfen keine Fragen gestellt werden.

Sitzungstermin: **Ortsbeirat Bremthal** am Dienstag, 29. November, 19.30 Uhr, Sitzungsraum 3+4, OG Bremthal, Bornstraße 18, 65817 Eppstein. Sollten Fragen im Rahmen der Bürgerfragestunde gestellt werden, beginnt die Sitzung spätestens um 19.45 Uhr.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de). Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

### Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20. September 2022
3. Bericht über die Ausführung von Ortsbeiratsbeschlüssen
4. Gremienbesetzung und Vertretung in Verbänden
5. Sitzungskalender für das Jahr 2023
6. Wunschstandorte des Ortsbeirates für die Smilie-Anzeigetafel im Jahr 2023
7. Wertstoffhof
8. Stromnetzausbauvorhaben Ultranet: Planfeststellungsverfahren
9. Antragsportal für Einspeiseanlagen des Stromnetzbetreibers
10. Vorzugsvariante für den Rad-Gehweg zwischen Eppstein-Bremthal und Hofheim-Wildsachsen
11. Vorbeugender Hochwasserschutz/Maßnahmen des Abwasserverbandes Main-Taunus
12. Antrag des Stadtverordnetenvorstehers zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung sowie Anträge der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher zur jeweiligen Sitzung des Ortsbeirates bzgl. Schreiben zur geplanten Sperrung der Landesstraße 3011 im Hofheimer Stadtteil Lorsbach
13. Anfrage der SPD-Fraktion bzgl. Verkleinerung Deponie Festplatz
14. Anfrage der SPD-Fraktion bzgl. Verschönerung Pumpenhaus
15. Anfrage der SPD-Fraktion bzgl. Bushaltestelle Waldallee
16. Prüfantrag der SPD-Fraktion bzgl. Warenautomat
17. Haushaltssatzung 2023
18. Mitteilungen des Magistrats
19. Mitteilungen der Ortsbeiratsmitglieder
20. Mitteilungen des Ortsvorstehers  
gez. Guido Ernst, Ortsvorsteher

## Bürgerfragestunde und Sitzung des Ortsbeirates Eppstein

Am Montag, 28. November, findet die nächste öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Eppstein statt.

Sitzungstermin: **Bürgerfragestunde** am Montag, 28. November, 19.30 Uhr, Sitzungsraum EG im Rathaus II, Rosserstraße 21, 65817 Eppstein. Zu Themen, die auf der Tagesordnung des Ortsbeirates Eppstein stehen, dürfen keine Fragen gestellt werden.

Sitzungstermin: **Ortsbeirat Eppstein** am Montag, 28. November, 19.30 Uhr, Sitzungsraum EG im Rathaus II, Rosserstraße 21, 65817 Eppstein. Sollten Fragen im Rahmen der Bürgerfragestunde gestellt werden, beginnt die Sitzung spätestens um 19.45 Uhr.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de). Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

### Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung

3. Bericht über die Ausführung von Ortsbeiratsbeschlüssen
4. Gremienbesetzung und Vertretung in Verbänden
5. Sitzungskalender für das Jahr 2023
6. Wunschstandorte des Ortsbeirates für die Smilie-Anzeigetafel im Jahr 2023
7. Antragsportal für Einspeiseanlagen des Stromnetzbetreibers
8. Antrag des Stadtverordnetenvorstehers zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung sowie Anträge der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher zur jeweiligen Sitzung des Ortsbeirates bzgl. Schreiben zur geplanten Sperrung der Landesstraße 3011 im Hofheimer Stadtteil Lorsbach
9. Rad- und Gehweg zwischen Eppstein und Lorsbach
10. Vorbeugender Hochwasserschutz/Maßnahmen des Abwasserverbandes Main-Taunus
11. Haushaltssatzung 2023
12. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
13. Mitteilungen des Magistrats
14. Mitteilungen der Ortsbeiratsmitglieder  
gez. Eva Waitzendorfer-Braun, Ortsvorsteherin

**BürgerBus Eppstein**

NEUE Nummer ab 1.10.22: **täglich von 9.00 bis 23.00 Uhr**

**0170 98 90 977**

(mindestens 30 Minuten vorher bestellen)

## Eintracht Frankfurt-Krimi: Neuer Termin für Lesung

Der Kulturkreis und die Stadt Eppstein laden zu einer Lesung mit den Autoren Dana und Ulrich Müller-Braun (Foto). Am Mittwoch, 30. November, liest das Autorenduo während der laufenden Fußball-WM aus ihrem aktuellen Eintracht Frankfurt-Krimi „Stille Nacht“. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Bürgerstube des Bürgerhauses Eppstein (Rosserstraße 21a, Eppstein). Eintrittskarten zum Preis von 8 Euro können am Veranstaltungsabend ab 19 Uhr an der Abendkasse erworben werden. Bereits gekaufte Eintrittskarten für die krankheitsbedingt ausgefallene Lesung im Oktober behalten ihre Gültigkeit.



© Societäts-Verlag

Die Buchhandlung Sommer aus Niedernhausen hält ausgesuchte Buchexemplare des Autorenduos sowie das Nachschlagewerk zu 60 Jahre Bundesliga „Legenden der Eintracht“ zum Kauf bereit. Weitere Informationen gibt es unter [www.kk-eppstein.de](http://www.kk-eppstein.de).

## Sitzung des Ortsbeirates Ehlhalten

Am Mittwoch, 30. November, findet die nächste öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Ehlhalten um 19.30 Uhr im Ratskeller der Dattenbachhalle, Dattenbachstraße, 65817 Eppstein, statt.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter [www.eppstein.de](http://www.eppstein.de). Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

### Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21. September 2022
3. Bericht über die Ausführung von Ortsbeiratsbeschlüssen
4. Haushaltssatzung 2023
5. Gremienbesetzung und Vertretung in Verbänden
6. Sitzungskalender für das Jahr 2023
7. Wunschstandorte des Ortsbeirates für die Smilie-Anzeigetafel im Jahr 2023
8. Antragsportal für Einspeiseanlagen des Stromnetzbetreibers
9. Vorbeugender Hochwasserschutz/Maßnahmen des Abwasserverbandes Main-Taunus
10. Anordnung und Durchführung der Baulandumlegung nach den § 45 ff. BauGB am Baugebiet EH 100 „Steinberg“
11. Antrag des Stadtverordnetenvorstehers zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung sowie Anträge der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher zur jeweiligen Sitzung des Ortsbeirates bzgl. Schreiben zur geplanten Sperrung der Landesstraße 3011 im Hofheimer Stadtteil Lorsbach
12. Antrag der CDU-Fraktion bzgl. Farbmarkierung der Parkplätze in der Langstraße im Zuge der Farbauftragung der geprinteten Flächen sowie Anbringung eines Hinweisschildes und Kunden-Parkplatz gegenüber der Gaststätte
13. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
14. Mitteilungen des Magistrats
15. Mitteilungen der Ortsbeiratsmitglieder  
gez. Martina Smolorz, Ortsvorsteherin

## Bürgermeister will keine Vollsperrung

Bürgermeister Alexander Simon will offensichtlich für die nächste geplante Baustelle entlang der L3011 Richtung Hofheim frühzeitig die Interessen der Stadt anmelden, damit es kein böses Erwachen gibt, wie in diesem Frühjahr in Hofheim, wo die Magistrats-Kollegen anscheinend zu spät aktiv wurden, und nun ein Aktionsbündnis versucht, die Vollsperrung der L3011 zwischen Lorsbach und Hofheim noch in letzter Minute zu verhindern.

Bei der Baustellenplanung für den Radweg zwischen Eppstein und Lorsbach weist Simon deshalb schon jetzt darauf hin, dass Hessen Mobil bei dieser Planung möglichst ohne eine weitere Vollsperrung, wie sie jetzt für nächstes Jahr an der Baustelle in Höhe der Klärwerkskurve bei Lorsbach geplant sei, auskommen möge. Er wolle deshalb rechtzeitig über die Planung sprechen, bevor es auch in diesem Straßenabschnitt zu einer langanhaltenden Vollsperrung kommt. Der Gehweg Richtung Lorsbach entspreche außerhalb der Ortsdurchfahrt Eppsteins nicht den Anforderungen für einen gut und sicher nutzbaren Weg, führt Simon aus: „Er ist uneben, teilweise zu schmal und nicht optimal zur Straße hin abgegrenzt.“

Deshalb setzen sich Eppstein und Hofheim für eine Verbesserung dieser Wegeverbindung ein. Die Verantwortlichkeit liegt beim Land Hessen und der Landesstraßenbaubehörde Hessen Mobil. Es gab bereits mehrere Treffen. Planung und Überlegungen begannen schon im Jahr 2018. Die Stadt Eppstein hat sich in den Prozess aktiv eingebracht. Von vielen Stellen wurde auf eine Verbesserungswürdigkeit dieser Wegeverbindung hingewiesen. Deshalb werde der Einstieg in die Planungen und der erste Vorentwurf im Eppsteiner Rathaus sehr begrüßt, sagt Simon.

Der Gehweg soll erneuert und so breit werden, dass auch Radfahrerinnen und Radfahrer ihn künftig nutzen können. Die Länge der Wegeverbindung beträgt rund 1,6 Kilometer. Der Ausbau soll zwischen dem Waldparkplatz in Höhe der Eisenbahnbrücke beginnen und etwa 100 Meter vor Beginn der Ortsdurchfahrt von Lorsbach enden. Der etwa ein Meter breite Trennstreifen zwischen Fahrbahn und Gehweg

soll künftig entfallen und der etwa 1,50 Meter breite Weg auf 2,50 Meter verbreitert werden. Teilweise müssen Grundstücke hinzu gekauft werden. Mehrere Grundstücke der Stadt Eppstein in Höhe eines Lagerplatzes grenzen an den Weg an. Deshalb hat sie bereits frühzeitig mitgeteilt, dass sie für den Weg benötigte Grundstücksteile zur Verfügung stellt.

„Eine Verbesserung dieser Wegeverbindung ist übereinstimmendes politisches Ziel“, betont der Bürgermeister. Er weist aber schon jetzt darauf hin, „dass eine Vollsperrung zur Umsetzung des Projektes als kritisch eingestuft wird“. Simon hat dabei die Diskussionen rund um die Vollsperrung der gleichen Landesstraße wenige Kilometer weiter zwischen Lorsbach und Hofheim im Blick. Für den Radwegbau zwischen Eppstein und Lorsbach will die Stadt Eppstein deshalb rechtzeitig Gespräche führen, damit es nicht zu einer langanhaltenden Vollsperrung kommt.

Auch wenn die Baudurchführung noch nicht in den nächsten Jahren anstehe, müsse beachtet werden, so Simon mit Nachdruck, dass das Land Hessen eine weitere Baumaßnahme an der L 3011 planen will, die voraussichtlich ebenfalls zu erheblichen Behinderungen und Nachteilen führen wird.

Deshalb setze sich die Stadt dafür ein, dass die Belastungen und Nachteile für die Verkehrsteilnehmer, aber vor allem für die Anlieger sowie die von der Maßnahme betroffenen Geschäfte so gering wie möglich ausfällt. Sie betone deshalb bereits in diesem frühen Verfahrens- und Planungsstadium, dass eine abschnittsweise Baudurchführung ohne Vollsperrung der Gesamtstrecke befürwortet werde.

Eine Vollsperrung der L3011 in Höhe der Klärwerkskurve sei wohl nur deshalb erforderlich, da gleichzeitig auch der Regenwasserkanal in der Fahrbahn der Landesstraße für die Oberflächenentwässerung erneuert wird, führt Simon aus. Bei einer Neuverlegung dieser Leitungen in Höhe der Trasse des geplanten Rad- und Gehweges zwischen Eppstein und Lorsbach müsste darauf geachtet werden, die Fahrbahn möglichst nicht anzutasten, damit eine Vollsperrung vermieden werde. EZ

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Gegen Gewalt: Eppstein setzt Zeichen

Am Freitag, 25. November, beteiligt sich Eppstein an der Fahnenaktion „Frei leben ohne Gewalt“. Vor dem Rathaus I setzt die Flagge ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen. Die Organisation Terre des Femmes ruft seit über 20 Jahren zu diesem internationalen Aktionstag auf, um die Öffentlichkeit wachzurütteln und sich für ein weltweites Zeichen gegen Gewalt zu vereinen.

Gleichstellungsbeauftragte Gabriele Sutor und die Jugendarbeit Eppstein sind zwischen 14 und 18 Uhr mit einem Stand auf dem Eppsteiner Wochenmarkt vertreten und informieren, was man beispielsweise als Opfer häuslicher Gewalt tun kann und verteilen Aufklärungsmaterialien. Der Wochenmarkt findet vor der Talkirche in der Burgstraße statt. „Die Aktion soll über die Ungerechtigkeiten und Menschenrechtsverletzungen gegen Frauen und Mädchen informieren, denn Gewalt gegen Frauen findet leider viel zu oft auch hier zu Lande statt“, betont Erste Stadträtin Sabine Bergold.

### Regiomaten für Eppstein noch in der Abstimmung

Der Ortsbeirat Niederjosbach hatte sich in seiner Sitzung im Juni mit dem Aufstellen von Regiomaten beschäftigt. Auch in Ehlhalten gab es in der September-Sitzung des Ortsbeirates eine gleichlautende Beschlussfassung. Beide Stadtteilgremien regen an, jeweils Warenautomaten aufzustellen, über die regionale Produkte bezogen werden können. Der Magistrat begrüßt die Initiative und Beschlussfassung der beiden Ortsbeiräte und regte an, dieses Thema auf das gesamte Stadtgebiet auszuweiten.

Es wurde Kontakt zu den Ortslandwirten aufgenommen, und es gab ein gemeinsames mit den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern. „Uns war wichtig, die Ortslandwirte von Anfang an einzubeziehen“, so Bürgermeister Alexander Simon. Dies sei ein guter Erkenntnisgewinn gewesen, auch wenn es im Ergebnis so scheint, als sei eine Kooperation derzeit noch nicht möglich.

„Ich bin den beiden Stadträten Harald Eulenberger und Oskar Behrendt sehr dankbar. Beide kümmern sich um das Thema sehr engagiert“, so der Bürgermeister. Aktuell gibt es weitere Gespräche mit möglichen Anbietern und Interessenten. Die genauen Standorte müssen zunächst mit den Betreibern abgestimmt werden.

## Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius, St. Margareta, St. Jakobus und St. Michael

### Samstag, 26. November

18.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier, s.u.

### Sonntag, 27. November

9.00 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier, s.u.

11.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor, s.u.

### Dienstag, 29. November

18.00 Uhr Ehlhalten: Eucharistiefeier im GH

### Mittwoch, 30. November

9.00 Uhr Bremthal: Gemeinschaftsmesse

18.00 Uhr Bremthal: Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Niederjosbach: Ökum. Abendgebet im GZ

### Donnerstag, 1. Dezember

19.00 Uhr Bremthal: Ökum. Andacht im Advent im GZ Emmaus

• Die Maskenpflicht während der Gottesdienste entfällt. Um eigenverantwortliches Handeln bei Enge wird dringend gebeten.

### Besondere Veranstaltungen und Hinweise

• Die Veranstaltungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in den jeweiligen Pfarrheimen bzw. Gemeindezentren •

**ÖKUM. BÜCHEREIEN:** Die **Bücherei in Ehlhalten** ist dienstags von 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Die **Bücherei in Niederjosbach** öffnet jeden Dienstag von 16 bis 17 Uhr.

**FAMILIEN: Krabbelgruppe** für Babys und Kleinkinder (0 bis 3 Jahre) freitags von 10 bis 11.30 Uhr im Pfarrheim Vockenhausen. Voranmeldung bei Kathrin Kuhn, Tel. 0162 695 41 73.

• **Krippenspiele an Heiligabend – Bremthal:** Proben montags, 17 Uhr im Pfarrheim. Interessenten melden sich bei Iris Wirth (Telefon 24 70 oder E-Mail: [iris@wirth-home.de](mailto:iris@wirth-home.de)). **Ehlhalten:** Erstes Treffen am Freitag, 25. November, 15.30 Uhr vor dem Gemeindehaus. Kontakt: Yvonne Frankenbach, Telefon 0157 50 95 90 81. **Eppstein:** Proben für das Musical samstags 16.30 Uhr im Pfarrheim. **Niederjosbach:** Proben zum Krippenspiel am ice freitags, 14.30 Uhr am „Kastanienhof“. **Vockenhausen:** Proben freitags, 18 Uhr in St. Jakobus (außer 9. Dezember).

**KINDER UND JUGENDLICHE: Entdeckergruppe für Grundschulkinder** jeden ersten und dritten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr im Pfarrheim Vockenhausen. Info: Theo Reinle (Telefon 0151 29 13 07 36) und Katja (0152 02 78 47 52).

**SENIOREN: Café St. Margareta** heute, 24. November, 17 Uhr bei Bacco im Alten Rathaus. • **Ökum. Adventsfeier** am Mittwoch, 30. November, 15 Uhr im GZ Emmaus, Bremthal.

**WEITERE: Abschiedsgottesdienste der Franziskaner mit Bruder Stefan** am Samstag, 26. November, 18 Uhr in St. Margareta Bremthal; am Sonntag, 27. November, 9 Uhr in St. Laurentius Eppstein und 11 Uhr in St. Michael Niederjosbach; am Sonntag, 4. Dezember, 9 Uhr in St. Michael Ehlhalten und 11 Uhr in St. Jakobus Vockenhausen; **mit Bruder Norbert** am Samstag, 10. Dezember, 18 Uhr in St. Margareta; am Sonntag, 11. Dezember, 9 Uhr in St. Laurentius und 11 Uhr in St. Michael Niederjosbach; am Sonntag, 18. Dezember, 9 Uhr in St. Michael Ehlhalten und 11 Uhr in St. Jakobus. • **Liturgische Feier** zum Abschied der Franziskaner am Sonntag, 11. Dezember, 15 Uhr im Haus vom Guten Hirten, Schloßstraße 115, Hofheim; danach Begegnung im Maria-Droste-Haus.

• **Advents- und Weihnachtslieder** zum Mitsingen und Zuhören für Jung und Alt am Freitag, 2. Dezember, 18 Uhr im GZ Niederjosbach mit dem Kinderchor von St. Michael.

**MESSDIENER: Kino-Nachmittag mit Pizza** für Messdiener und Messdienerinnen, Sonntag, 27. November, 16 Uhr im Pfarrheim Eppstein.

**ÖKUMENE IM ADVENT: Morgenlob** am

## Kirchliche Nachrichten

Freitag, 2., 9., 16. und 23. Dezember jeweils 7.30 Uhr in St. Margareta Bremthal. An warme Kleidung denken. • **Ökum. Andachten** am Donnerstag, 1., 8. und 15. Dezember, jeweils 19 Uhr im GZ Emmaus in Bremthal. • **Ökum. Abendgebete** am Mittwoch, 30. November, sowie 7., 14. und 21. Dezember, jeweils 18 Uhr im GZ Niederjosbach.

**GREMIEN:** Ein **Budgetquerschnitt und die Bilanz der Gesamtkörperschaft** der Kirchengemeinde St. Laurentius, St. Margareta, St. Jakobus und St. Michael für die Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2021 liegen bis zum 12. Dezember zur Einsicht im Pfarrbüro aus.

**KIRCHENMUSIK: Proben des Kinderchors Instrument Stimm** dienstags 15.15 bis 16.10 Uhr **B-Chor**, 16.10 bis 16.45 **Vorchor**, 16.45 bis 17.30 Uhr **A-Chor** jeweils im GZ Niederjosbach. Anmeldungen für den Kinderchor bei Birgit Schmickler (E-Mail: [info@birgit-schmickler.de](mailto:info@birgit-schmickler.de)). • Probe der **Gruppe Mayim** am Freitag, 2. Dezember, 20 Uhr im Pfarrheim Bremthal.

• Proben des **Kirchenchors St. Michael Niederjosbach** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, um 19 Uhr im GZ Niederjosbach.

### Pastoralteam:

**Pater Anto Batinic** Tel. 59 17 41  
priesterlicher Mitarbeiter

[a.batinic@sankt-elisabeth-maintaunus.de](mailto:a.batinic@sankt-elisabeth-maintaunus.de)

**Andrea Henrich, Gemeindef., Tel. 57 66 30**

[a.henrich@katholisches-eppstein.de](mailto:a.henrich@katholisches-eppstein.de)

**Pastoralreferent Enrico Wagner**

**Tel. (061 92) 92 98 50, [e.wagner@stpup.de](mailto:e.wagner@stpup.de)**

**Zentrales Pfarrbüro Eppstein**, Burgstraße 31,  
[pfarrbuero@katholisches-eppstein.de](mailto:pfarrbuero@katholisches-eppstein.de)

**Bürozeit:** Mo, Di, Fr 9 bis 12, Di 15 bis 18 Uhr  
**Telefon: 3 20 46 und 3 20 47** – Zutritt nur mit FFP2- oder OP-Maske. Das Pfarrbüro ist **bis 25. November geschlossen**. Für dringende Fälle steht der AB im Pfarrbüro Hofheim (Telefon 061 92 92 98 50) zur Verfügung.

## Evangelische Talkirchengemeinde

### Eppstein und Vockenhausen

• Soweit nicht anders angegeben, sind Gottesdienste in der Talkirche, Veranstaltungen im Gemeindehaus (GH) •

### Donnerstag, 24. November

14.30 Uhr Offene Sprechzeit (Laden)

16.30 Uhr Spielerunde Zug um Zug (Laden)

20.00 Uhr Probe Chor „Vox Vallis“ (GH)

### Freitag, 25. November

15.00 Uhr Kleine Waldentdecker

### Sonntag, 27. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Phillip und Romy Mackovic, Vockenhausen (Vikarin Mareike Clausing)

### Montag, 28. November

19.30 Uhr Handarbeiten (Laden)

### Dienstag, 29. November

15.00 Uhr Töpferkreis (Gemeindehauskeller)

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht (GH)

19.30 Uhr Probe Posaunenchor (Thomaskirche Hofheim)

### Mittwoch, 30. November

19.00 Uhr Vortrag im Laden, s.u.

### Donnerstag, 1. Dezember

14.30 Uhr Offene Sprechzeit (Laden)

16.30 Uhr Spielerunde Zug um Zug (Laden)

20.00 Uhr Probe Chor „Vox Vallis“ (GH)

• Bei allen Veranstaltungen wird um das Tragen einer Maske gebeten.

• **Männerforum Religion und Kultur** am Dienstag, 29. November, 19 Uhr in der Kinderkrippe, Rossertstraße 24a. Thema: „Wasser“.

• **Vortrag „Guter Babyschlaf von Anfang an“** am Mittwoch, 30. November, 19 Uhr im Laden. Ulrike Haeberle erklärt die Grundlagen für guten Babyschlaf. Anmeldungen per E-Mail

an [ulrike@babyeulenfluesterin.de](mailto:ulrike@babyeulenfluesterin.de).

• **Konzert des Kammerchors Vocalis** am Samstag, 3. Dezember, 18 Uhr in der Talkirche. Im Adventsprogramm „Sweet Singing in the Choir“: Acapella-Musik des 16. Jahrhunderts, Kunstmusik der letzten 150 Jahre und Arrangements traditioneller Weihnachtslieder. Infos unter [www.vocalis-frankfurt.de](http://www.vocalis-frankfurt.de). Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

• **Selbstbehauptungskurs für Senioren** am Samstag, 17. Dezember. Teilnahmebeitrag 5 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bei Lisa Strahlendorf, Telefon 01520 565 63 00, oder E-Mail [kontakt@familienzentrum-eppstein.de](mailto:kontakt@familienzentrum-eppstein.de).

• **Gemeindebüro:** Rossertstraße 24, Eppstein  
**Telefon 85 33**, Fax 3 43 49; E-Mail: [gemeinde@talkirche.de](mailto:gemeinde@talkirche.de), [www.talkirche.de](http://www.talkirche.de);

**Bürozeiten:** Mo und Mi von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung; Büro: Sabine Hintze

**Pfrn. Heike Schuffenhauer, Telefon: 85 33**;  
**Vikarin Mareike Clausing**

[mareike.clausing@talkirche.de](mailto:mareike.clausing@talkirche.de)

**Familienzentrum/Treffpunkt Laden:** Burgstraße 18, Lisa Strahlendorf, [kontakt@familienzentrum-eppstein.de](mailto:kontakt@familienzentrum-eppstein.de), Telefon 01520 565 63 00.

## Ev. Emmausgemeinde Eppstein Bremthal, Ehlhalten, Niederjosbach

• Soweit nichts anderes angegeben ist, sind die Veranstaltungen im Gemeindezentrum Emmaus •

### Donnerstag, 24. November

15.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren

19.00 Uhr Andacht

20.00 Uhr Über Gott und die Welt – Team

### Samstag, 26. November

15.00 Uhr Weihnachtliches Basteln des AK

Familie für Kinder ab 4 Jahren

16.00 Uhr Adventsaufakt, s.u.

### Sonntag, 27. November

10.45 Uhr Gottesdienst am 1. Advent (Pfr. Moritz Mittag), danach Kirchencafé

### Montag, 28. November

10.00 Uhr Frauengesprächskreis

18.00 Uhr Babbelstubb – Jugendtreff ab 13 J.

### Dienstag, 29. November

11.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

### Mittwoch, 30. November

15.00 Uhr Ökum. Adventsnachmittag der Senioren im GZ Emmaus

### Donnerstag, 1. Dezember

10.30 Uhr Gottesdienst (Seniorenresidenz)

15.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren

19.00 Uhr Andacht

• Änderungen nach Corona-Lage möglich. Aktuelles auf [www.emmaus-bremthal.de](http://www.emmaus-bremthal.de).

• **Adventaufakt „im Wald“:** Samstag, 26. November, ab 16 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Gemeindezentrum mit Glühwein, Kinderpunsch, Stockbrot, Waffeln, Bratwurst und Suppe bis etwa 19 Uhr.

• Die **Gottesdienste** werden weiterhin gestreamt d.h. zeitgleich übertragen und sind bei YouTube unter „Bremmaus“ zu finden.

• **Gemeindebüro:** Freiherr-vom-Stein-Str. 24, Bremthal, Martina Schenck, **Telefon 337 70**, Telefax 328 62, E-Mail: [pfarramt@emmaus-bremthal.de](mailto:pfarramt@emmaus-bremthal.de), [www.emmaus-bremthal.de](http://www.emmaus-bremthal.de)  
**Pfarrer Moritz Mittag, Telefon 581 27 80**

## Neuapostolische Kirche Niedernhausen

Gottesdienst: Sonntags, 10 Uhr und mittwochs, 20 Uhr; Kirche Niedernhausen, Am Felsenkeller 41. Anmeldung: E-Mail an [volker.pahlkoetter@nak-niedernhausen.de](mailto:volker.pahlkoetter@nak-niedernhausen.de).

## Kirchenchor St. Michael: JHV

Der Vorstand des Kirchenchors St. Michael Niederjosbach lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2022 am Montag, 5. Dezember, um 19 Uhr in das Pfarrgemeindezentrum Niederjosbach, Am Honigbaum, ein.

## Wer bemalt den schönsten Weihnachts(epp)stein?

Die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt am dritten Adventswochenende laufen auf Hochtouren. Inzwischen ist auch Ersatz für das Kinderkarussell gefunden worden. Wie berichtet hat das über 60 Jahre alte Karussell, das bei allen bisherigen Eppsteiner Weihnachtsmärkten Blickfang und Treffpunkt auf dem Wernerplatz war, seinen Dienst eingestellt. Um kurzfristig einen Ersatz zu finden, glühten beim Vorstand des Gewerbevereins IHH die Telefonleitungen. Mit Erfolg. Regina Martin vom Orga-Team ist erleichtert: „Wir möchten nach zwei Jahren Pause mit dem Weihnachtsmarkt den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern – und ganz besonders den Kindern.“

Deshalb ist neben der Weihnachtswerkstatt im Fliednerhaus eine weitere Kreativaktion geplant. Bei Spaziergängen durch Wald oder Stadt liegen gelegentlich bunt bemalte Steine am Weg, mancher hat solche Findlinge selbst ausgelegt oder zur Verschönerung behalten. Jetzt ruft das Weihnachtsmarkt-Team zum Wettbewerb auf: Wer bemalt den schönsten „Weihnachts(epp)stein“?

Die schönsten bemalten Steine zum Thema „Weihnachten“ werden prämiert. Abgabe ist während des Weihnachtsmarktes auf der Bühne am Wernerplatz. Name und Kontaktdaten sollten dazugeschrieben werden. Zu gewinnen gibt es Gutscheine im Wert von 5 bis 50 Euro für Eppsteiner Geschäfte. Ein Tipp von Regina Martin: „Am besten lassen sich Steine mit Acrylfarbstiften bemalen und zum Schluss mit Klarlack versiegeln. Filzstifte sind nicht wetterfest.“ Fragen zum Wettbewerb beantwortet sie unter Telefon 01702938529. Die Steine werden für eine Aktion des Gewerbevereins verwendet, der sie wieder in der Stadt auslegt.

## Glühwein und Kinderpunsch trifft Bratwurst

Einen Vorge-schmack auf Adventsfenster und Weihnachtsmarkt holten sich die Besucher am Wochenende beim Wintermarkt von Edeka Baßler in Alt-Eppstein. Am Stand des Lions Clubs wurde der viel gelobte Glühwein und Kinderpunsch aus- geschenkt. Neben- an brutzelten Brat- wurste beim Burg- verein und auch der Adventskalender der Lions fand reißen- den Absatz. Freudig überrascht wurden die Lions von einem der Marktbesucher, der gleich zehn Kalender kaufte und diese an freundliche Menschen und Kinder verschenkte. Nur noch diese Woche kann man den Kalender für 5 Euro an den bekannten Verkaufsstellen, unter anderem bei der Eppsteiner Zeitung, erwerben ([www.eppsteiner-weihnacht.de](http://www.eppsteiner-weihnacht.de)). 120 Preise im Wert von rund 13 000 Euro werden ausgelost.

Burgvereinsvorsitzender Ramon Olivella freute sich über neue Mitglieder, die beim Gespräch am Bratwurststand gewonnen wurden. Jeder konnte am Glücksrad drehen und Gutscheine für den Einkauf bei Edeka gewinnen. Auch die frisch gebackenen Waffeln, heiße Maronen und die Verkostung am Käsegrill wurden gut angenommen, freute sich Dirk Baßler über den Zuspruch beim kleinen Wintermarkt vor dem Supermarkt an der Staufstraße. Der



Mit Glühwein, Feuertonne und Bratwurst zauberten die Vereine einen Hauch von Weihnachtsmarkt vor dem Supermarkt. Fotos: jp/privat

Erlös aus dem Verkauf von Glühwein und Bratwurst fließt in die Vereinskassen. „Das ist ein schöner Auftakt vor der Adventszeit“, lobte eine Kundin, die sich nach dem Einkauf zu einem Schwätz-



chen mit den Vereinsvertretern traf und an den flackernden Flammen der Feuertonne wärmte.

Den beliebten Glühwein schenken die Lions auch an ihrem Stand auf dem Weihnachtsmarkt aus. Der Burgverein brutzelt am dritten Adventswochenende Reibekuchen. jp



**Staufenstraße 8 • 65817 Eppstein**  
**Tel.: 0 61 98 / 5 97 30 00**  
**Öffnungszeiten: Mo. – Sa.: 8 – 21 Uhr**

# Adventskalender

**1. Dezember**

**Heidjer-Landleberwurst**  
100 g

**1.19** STATT 1.99

**2. Dezember**

**Red Bull**  
versch. Sorten  
je 0,25-l-Dose  
(1 Liter = 3,08)

**0.77** STATT 1.19

**3. Dezember**

**Palmin**  
100% reines Kokosfett  
250-g-Packung  
(1 kg = 5,56)

**1.39** STATT 2.29

zum Backen, Braten und Frittieren geeignet

**4. Dezember**

**Crossaints**  
2 Stück

**1.65** 2 zum Preis von 1

Alle Preise in Euro, Abholpreise. Alle Abbildungen ähnlich! Fehler und Irrtümer vorbehalten! • Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.  
 Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Solange der Vorrat reicht. V. i. S. d. P. und für den gesamten Inhalt: Die in dieser Anzeige genannte Firma/Inhaber.



Der Kammerchor Vocalis singt in der Talkirche.

Foto: privat

## Advent in der Talkirche: Klangvolles Chorkonzert

Der Kammerchor Vocalis ist am Samstag, 3. Dezember, um 18 Uhr in der Talkirche zu Gast. Unter der Leitung von Robin Doveton präsentiert der Chor mit den 22 klangvollen Stimmen sein Adventsprogramm mit dem Titel „Sweet Singing in the Choir“. Das abwechslungsreiche A-cappella-Konzert umfasst Musik von der liturgischen Polyphonie des 16. Jahrhunderts bis hin zur Kunstmusik der vergangenen 150 Jahre sowie Arrangements traditioneller deutscher und englischer Weihnachtslieder.

Der 1991 gegründete Kammerchor Vocalis mit ausgesuchten Sängerinnen und Sängern gibt regelmäßig Konzerte in Deutschland, etwa im Sendesaal des Hessischen Rundfunks, im Kloster Eberbach, im Wormser Dom, bei der „Vokalstern“-Konzertreihe Rheinland-Pfalz sowie in der Dresdner Frauenkirche. Nähere Informationen finden sich unter [www.vocalis-frankfurt.de](http://www.vocalis-frankfurt.de).

Der Eintritt zum Konzert in der Talkirche ist frei. Spenden sind den Veranstaltern willkommen.



Kleine und große Helfer beim Einsatz am Eulenpfad Bremthal.

Foto: privat

## Hand in Hand am Bremthaler Eulenpfad

Die Paten des Bremthaler Eulenpfades riefen wieder zu tatkräftiger Hilfe auf. In besonders sumpfigen Gebieten sollten Schotter und feiner Kies auf dem Pfad ausgebracht werden. „16 Helfer im Alter von drei bis 74 Jahren folgten dem Aufruf“, freute sich Sprecher Peter Lange. Trotz Schmuddelwetters reichten sie in zwei Stunden Schmodder und Blätter zusammen,

schaufelten Kies und verteilten mit Schubkarren vier Kubikmeter Material, um es dann zu verteilen und zu glätten. Gesponsert wurde das Material vom Paten Bernd Pastowski, dem Gartenbauer Frank Forst und dem Naturpark Taunus. Zum Ende der Aktion wurde am Waldklassenzimmer noch geschmaust und warme und kalte Getränke gereicht.

## Lokalschau der Kleintierzüchter

Die Lokalschau des Kleintierzuchtvereins H206 Bremthal findet am kommenden Wochenende 26. und 27. November auf dem Vereinsgelände an der Wildsächser Straße statt. Samstags können die Tiere, Hühner und Kaninchen, von 14 bis 19 Uhr, am Sonntag von 11 bis 16 Uhr angeschaut werden. Die Kleintierzüchter halten für die Besucher Imbiss und Getränke bereit.

## Geräucherte Forellen beim ASV Bremthal

Am Samstag, 17. Dezember, werden beim ASV Bremthal Forellen geräuchert. Interessenten können den Fisch bis zum 11. Dezember bei Armin Hinek bestellen: entweder telefonisch unter 017636346322, per WhatsApp oder via E-Mail unter [armin.hinek@asv-bremthal.com](mailto:armin.hinek@asv-bremthal.com).

Die frisch geräucherten Forellen können dann direkt nach dem Räuchern am 17. Dezember zwischen 14 und 15 Uhr am Vereinsgewässer im Unteren Königsbachtal abgeholt werden.

## Leserempfehlung aus der Stadtbücherei Eppstein

Mitarbeiter und Stammleser der Stadtbücherei stellen den Lesern der Eppsteiner Zeitung ihre Lieblingsbücher vor. Je nach



Renate Schneider

Neigung haben sie aktuelle Neuerscheinungen ausgewählt oder Bücher, die ihrer Meinung nach zu Unrecht in den Regalen verstauben.

„Die Toten von Fleet House“ ist ein spannender Krimi um den mysteriösen Tod eines Schülers in einem renommierten Elite Internat in Norfolk England. Das Buch ist in einer idyllischen Gegend angesiedelt, thematisiert aber Beziehungen und Verwirrungen, Mobbing und Klassenkampf.

Nur dank der unermüdlichen Arbeit von Dedektive Inspektor Jazz Hunter, die selbst

mit eigenen Problemen kämpft und eine Auszeit nimmt, bekommt der Fall eine neue Wendung, die in die Vergangenheit zurückführt.

„Auf jeden Fall lesenswert, und spannend von der ersten bis zur letzten Seite“, schreibt Renate Schneider über eines der letzten Bücher der 2021 verstorbenen

nordirischen Schriftstellerin Lucinda Riley: „Sie ist eine meiner Lieblingsautorinnen. Schon ihre Romane der ‚Sieben-Schwestern‘-Reihe haben mich in den Bann gezogen.“

► Lucinda Riley

Die Toten von Fleet House  
2022, 544 Seiten, Goldmann



**KULTURKREIS EPPSTEIN E.V.**  
KKE-Büro, Kirchgasse 4a  
Telefon 57 42 72  
Anmeldungen für Kurse  
nur schriftlich/online:  
[www.kk-eppstein.de](http://www.kk-eppstein.de)

## 2000 Tage auf Achse, Teil 2

2000 Tage waren die Eheleute Patricia Bastian-Geib und Peter Geib in ihrem rollenden Zuhause unterwegs. Die vielen Reiseerlebnisse aus ganz Europa und Nordafrika passten einfach nicht in eine einzige Multivisionsshow. Deshalb geht es am Samstag, 26. November, um 19 Uhr mit dem zweiten Teil, der auch für sich stehen kann, weiter. Im Bürgerhaus Eppstein, Rosserstraße 21, sind dann eindrucksvolle Bilder sowie spektakuläre Video- und Drohnenaufnahmen zu sehen. Auch interessante Informationen über die jeweiligen Länder fehlen nicht. Karten gibt es an der Abendkasse (10 Euro/ KKE-Mitglieder: 8 Euro).

## Online-Vortrag – Hilfe gegen Stress

Kathrin Beckmann weiß bei Stress in der Vorweihnachtszeit Rat: „Können Sie sich selbst helfen? Oder hören Sie sofort eine Stimme im Ohr, die behauptet, dass das nicht geht? Nun, dann hätte ich etwas für Sie!“, sagt die Wissenschaftlerin. Sie hilft in dem kostenfreien Cultura Onlinevortrag des Kulturkreises Eppstein am Mittwoch, 14. Dezember, um 19.30 Uhr weiter. Glücksforschung und Neurobiologie zeigen, dass Menschen mit einer einfachen Anleitung das Ruder wieder selbst in die Hand nehmen können. Anmeldungen per E-Mail bei Ulrike Geldmacher unter [Ulrike.geldmacher@kk-eppstein.de](mailto:Ulrike.geldmacher@kk-eppstein.de).

**walle** in wallau  
**DIE TECHNIKER HEIZUNG** AM ZIEL HEIZUNG  
in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung  
[www.heizungsrechner-online.de](http://www.heizungsrechner-online.de)  
große Ausstellung Heiztechnik  
Öl/Gas Brennwert-Anlagen  
Pellet-Anlagen Solar-Anlagen  
Heizkörper Fußbodenheizung  
☎ 06122-92100 Fax 06122-6306  
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

**Weihnachtseinkauf**  
 bei **Indradanush**  
 ART OF TEXTILES  
 Samstag/Sonntag, jeweils 11–17 h  
**26. & 27.11.22**  
**3.12. & 4.12. & 5.12.22**  
 Schöne Geschenkideen,  
 chice Schals & Taschen  
 100% ayurvedische Pflegeprodukte  
 feine Tisch- und Bettwäsche u.v.m.  
 Altkönigstraße 22 · Epp.-Vockenhausen  
 Tel.: 0171 573 40 12



### Advent auf Hof Häusel

An den Adventssonntagen 27. November, 4., 11. und 18. Dezember um 17 Uhr ist jeder, der kein Weihnachtsmuffel ist, zum gemeinsamen Adventssingen vor der beleuchteten Krippe am historischen Eingangstor auf Hof Häusel eingeladen. Auch im Vorgarten des WEC-Missionshauses, „Villa Paderstein“, geht es festlich zu. Dort erwarten die Besucher und Besucherinnen die Krippenfiguren der Bildhauerin Fanny Wolfskehl (1902–1974), kunstvolle Wachsfiguren (Foto) aus dem Besitz von Matthias und Sabine Bauer, die auf eine besinnliche und geschmückte Weihnachtszeit einstimmen.

### Sozialverband VdK Eppstein lädt zum Info-Nachmittag ein

Der Ortsverein Eppstein des Sozialverbands VdK möchte am Samstag, am 3. Dezember, ab 17 Uhr in den Räumen des Kleintierzuchtvereins Bremthal mit seinen Mitgliedern im Rahmen eines Info-Nachmittags das Jahr ausklingen lassen. Auch aktuelle Informationen zur Arbeit des Sozialverbands VdK wird es geben. Der spätere Nachmittag lässt dann mit einer kleinen Adventfeier genügend Raum für den persönlichen Austausch.

„Obwohl die Corona-Lage sich im Herbst wieder verstärkte, ist die Erfahrung mit den Veranstaltungen 2022 sehr positiv gewesen. Unsere Jahreshauptversammlung und sogar einen sommerlichen Info-Nachmittag mit Grillen konnten wir veranstalten“, so Inge-Lore Steinmetz. „Das lässt uns zuversichtlich auf den Advent und das Jahr 2023 blicken.“

Anmeldungen werden bis zum 19. November telefonisch von Inge-Lore Steinmetz unter 588 12 08 oder von Monika Kehl 57 45 13 entgegengenommen. Auch im Internet unter [www.vdk.de/ov-eppstein](http://www.vdk.de/ov-eppstein) ist eine Anmeldung möglich.

## Talkirche entscheidet sich für Kelkheim

Wenige Tage nach der Emmausgemeinde hat auch der Kirchenvorstand der Talkirchengemeinde seine Entscheidung mitgeteilt, mit welchen Gemeinden er im nächsten Jahr einen Nachbarschaftsraum bilden will. Wie berichtet will die Evangelische Landeskirche Hessen-Nassau mit dem Prozess „EKHN 2030“ Gemeinden bis zum Jahr 2030 zusammenführen, um die Kirche auch bei sinkenden Mitgliederzahlen und bevorstehendem Personalmangel zukunftsfest aufzustellen.

Unabhängig voneinander haben nun die beiden evangelischen Kirchengemeinden Eppsteins unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt und schlagen unterschiedliche Richtungen ein: Die Emmausgemeinde will sich, wie berichtet zu einem Nachbarschaftsraum mit Lorsbach, Langenhain und der Johannesgemeinde Hofheim zusammenschließen. Die stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstands der Talkirchengemeinde, Lydia Rauh, teilte nun mit: „Wir haben uns dafür entschieden, mit den Kelkheimer Gemeinden nähere Gespräche für einen Nachbarschaftsraum zu führen.“

Das Gremium habe lange diskutiert und Vor- und Nachteile abgewogen, sagte Rauh. Für einen Nachbarschaftsraum mit den evangelischen Kirchengemeinden von Lorsbach, Langenhain und der Johannesgemeinde Hofheim, für den sich, wie berichtet, die Bremthaler Emmausgemeinde entschieden habe, spreche die gute Verkehrsverbindung mit der S-Bahn. Aber letztlich hätten andere Gründe für den Nachbarschaftsraum mit Kelkheim gesprochen. Rauh legt Wert auf die Feststellung: „Wir haben uns zwar für Gespräche mit Kelkheim entschieden, aber nicht gegen Bremthal oder Hofheim!“

Für Kelkheim sprächen, so Rauh, die vielen gemeinsamen Schnittmengen: Anders als beispielsweise in Bremthal seien die Kirchenvorstände in den evangelischen Gemeinden in Kelkheim Träger von Kindergärten, Krippen und Familienzentren. Bei der angestrebten Zusammenlegung mehrerer Gemeinden sei es von Vorteil, wenn es organisatorische Überschneidungen gebe.

Mit Fischbach verbindet die Talkirchengemeinde auch die gemeinsame Geschichte: Die Fischbacher Johannesgemeinde mit den

Ortsteilen Ruppertshain und Eppenhain ging ebenso wie die Bremthaler Emmausgemeinde aus der evangelischen Kirche Eppstein hervor, allerdings bereits 1955, während die Emmausgemeinde erst seit 1997 selbstständig ist.

Rauh weist auf weitere Probleme hin: Nicht nur die Zahl der Pfarrer sei rückläufig, auch zum Ehrenamt seien immer weniger Menschen bereit. „Nicht nur die hauptamtlichen Pfarrer, auch die Kirchenvorstände sind irgendwann für viel größere Gemeinden zuständig“, sagt sie. Deshalb sei es von Vorteil, wenn über den Gottesdienst hinaus Synergie-Effekte durch ähnliche Organisation möglich seien. Grundsätzlich glaube sie, dass Gemeinden auch jetzt schon über den eigenen Kirchturm hinaus denken müssten: „Schon weil die Menschen viel mobiler geworden sind als früher.“

In den kommenden Jahren werde die Zusammenarbeit mit der Johannes-Gemeinde Fischbach, der Stephanus-Gemeinde Hornau und der Paulus-Gemeinde Münster intensiviert. Bis 2030 wird ein Gemeindegemeinschaftsabschluss angestrebt. Sie lobt, „dass wir, die ehrenamtlichen Kirchenvorstände der Gemeinden diesen Prozess mitgestalten dürfen“, räumt aber auch ein, dass schon jetzt die vielen Treffen und Gespräche auf Dekanats- und Gemeindeebene untereinander sehr zeitaufwändig seien.

Die Entscheidung fällt letztlich auf Dekanats- und Gemeindeebene. Dort nimmt man die Wünsche der Gemeinden zur Kenntnis. Im Juni 2023 werden die Zuschnitte der Nachbarschaftsräume festgelegt. Ziel des Prozesses EKHN 2030 sind schlankere Verwaltungsstrukturen und Kosteneinsparung: Der massive Rückgang der Mitgliederzahlen führt zu einem Rückgang der Einnahmen aus der Kirchensteuer. Die derzeit 30 selbstständigen Kirchengemeinden des Dekanats Kronberg sollen sich deshalb zu Nachbarschaftsräumen zusammenschließen mit mindestens 5400 Mitgliedern. Bei insgesamt 52 700 evangelischen Christen im Dekanat dürften rein rechnerisch höchstens zehn Nachbarschaftsräume gebildet werden.

2024 will das Dekanat mit der Umsetzung beginnen. Dazu gehört auch, dass die Gemeinden Gebäudeentwicklungspläne aufstellen, um die Zahl der Immobilien zu reduzieren. bpa

## Diakoniestation Niedernhausen / Eppstein



### Unser Angebot

#### Kranken- und Altenpflege

- Körperpflege
- Palliativpflege
- Hilfen im Bereich der Ernährung

#### Behandlungspflege

- Wundversorgung
- Injektionen
- Kompressionstherapie
- Medikamentenüberwachung



06198/3060552 [diakoniestation.niedernhausen@ekhn.de](mailto:diakoniestation.niedernhausen@ekhn.de) [www.diakoniestation-niedernhausen.de](http://www.diakoniestation-niedernhausen.de)

## Noch viele Hürden fürs Projekt „Forellenhof als Klassenzimmer“

Unterschriften für zwei Petitionen sammelten Oliver Krauß und seine Mitstreiter am vergangenen Freitag an ihrem Stand auf dem Wochenmarkt: Für das Aktionsbündnis gegen eine einjährige Vollsperrung der L3011 bei der Sanierung der sogenannten Klärwerkskurve bei Lorsbach und für das Projekt „Forellenhof als Klassenzimmer“ seines Vereins „Lebensqualität Taunus-Forelle“. Während viele Wochenmarktbesucher bereits von der geplanten Vollsperrung bei Lorsbach gehört hatten, ist das Forellenhof-Projekt des Lorsbachers in Eppstein noch weitgehend unbekannt.

Oliver Krauß, Jäger und Angler aus Lorsbach, ist Mitglied des Vereins, der eine umweltschonende Forellenzucht in Eppstein aufbauen möchte. Mit der relativ kleinen Anlage mit insgesamt sechs Becken in Leichtbauweise, vier Rundbecken und zwei Langbecken, sei keine gewinnbringende Zucht möglich, sagt Krauß. Sein Verein sieht den Nutzen der Anlage im Rahmen des Projekts „Bauernhof als Klassenzimmer“ der Landesregierung. Sie sei als Unterrichtsort im Freien gedacht. „Eine gute Idee“, lobt Schulleiter Christoph Krüger von der Freiherr-vom-Stein-Schule. Er hat erst kürzlich von dem Projekt gehört und ermutigt die Gruppe. Ähnlich hätten sich auch andere Schulen im Kreis geäußert, so Krauß.

Einen Platz für die regionale Forellenzucht hat der Verein gefunden: Kurz hinter dem Ortsschild Eppstein Richtung Lorsbach in den Wiesen des Schwarzbachs noch vor der Bahnbrücke. Mit den Grundstückseigentümern habe der Verein bereits gesprochen: Die Stadt und eine Erbgemeinschaft haben laut Krauß keine Einwände gegen den Plan erhoben, auch Anrainer wie die Bahn oder der



Oliver Krauß (stehend) freut sich über das große Interesse der Marktbesucher an dem Projekt „Forellenhof als Klassenzimmer“. Foto: jp

Abwasserverband hätten keine Bedenken. Der Wasserverbrauch für die Fischzucht sei im Vergleich zu anderer Tierhaltung minimal, sagt Krauß. „Wir entnehmen dem Bach für die sechs Durchflussbecken selbst bei Niedrigwasser im Hochsommer nur geringe Wassermengen, die nahezu zu 100 Prozent wieder in den Bach eingeleitet werden.“

Geplant sei eine kleine Zuchtanlage für heimische Bachforellen. Krauß weist darauf hin, dass die Forellenzucht im Taunus Tradition habe. Historische Quellen belegen, dass vom Mittelalter bis in die Neuzeit hinein rund um Eppstein fünf Seen aufgestaut waren – teils um durch Fischerei die Ernährung der Burgbewohner zu sichern, teils als Wehranlagen gegen feindliche Truppen. Davon zeugen heute noch Reste von Wasserüberläufen.

„Jedes Kind sollte wissen, wo sein Essen herkommt und welche Anstrengungen zur Er-

zeugung hochwertiger Lebensmittel notwendig sind“, sagt Krauß. „Von der Überfischung der Meere wird viel berichtet, aber selten davon, wie wir nachhaltige Fischzucht betreiben könnten mit kleinen lokalen oder regionalen Erzeugern.“ Dieses wertvolle Wissen wolle der Verein bewahren und weitergeben.

Bürgermeister Alexander Simon hält die Idee der Regionalität grundsätzlich für gut, spricht aber auch von „hohen baurechtlichen und naturschutzrechtlichen Hürden“, die es zu überwinden gelte. Er schlägt deshalb ein Gespräch zwischen dem Verein als künftigen Betreiber und den zuständigen Behörden im Main-Taunus-Kreis vor. Damit stößt er bei Krauß auf offene Ohren. Der Verein habe einen Entwurf für die Anlage beim Kreis eingereicht und um fachliche Beratung gebeten, „um zu klären, welche Auflagen wir für eine solche Anlage erfüllen müssen“, sagt Krauß. Termine seien aber bis jetzt nicht zustande gekommen, sondern eine pauschale Mitteilung, dass keine Genehmigung in Aussicht gestellt werden könne.

Pressesprecher Johannes Latsch bestätigt: „Es gab Kontakt mit der Initiative, aber ein entsprechender Antrag liegt der Unteren Wasserbehörde und der Unteren Naturschutzbehörde bislang nicht vor.“ Latsch weist darauf hin, dass Aspekte des Wasserrechts, des Bauplanungsrechts und des Naturschutzrechts berücksichtigt werden müssten.

Diese Details, so Krauß, wolle der Verein in einem Gespräch klären und hat deshalb, um für sein Projekt Aufmerksamkeit – und Gehör beim Landrat – zu finden, eine Petition gestartet unter: <https://www.openpetition.de/petition/online/pro-forellenhof-als-klassenzimmer>. bpa

## Handkäs' satt beim Heimatverein

Nach zwei Jahren Abstinenz wegen Corona hatte der Bremthaler Heimat- und Geschichtsverein am vergangenen Sonntag wieder zu seinem traditionellen Handkäs'-Essen geladen. Vorsitzender Helmut Kleindienst begrüßte 40 Liebhaber des deftigen Käselaibs.

Es wurden etwa 100 Portionen verteilt, ein Beweis, dass es allen wieder geschmeckt hat, mit oder ohne „Musik“. Dazu wurden einige Bembel vom guten Bremthaler „Stöffche“ serviert, der von der Kerbegesellschaft Amor zur Verfügung gestellt



Nach zwei Jahren Pause freuten sich viele Bremthaler aufs gemütliche Beisammensein bei Handkäs und Apfelwein. Foto: privat

wurde. „Eine rundum gelungene Veranstaltung“, freute sich Kleindienst.

## Bremthaler Feuerwehr feiert Weihnachten

Wenn die ersten Adventskerzen leuchten, ist es Zeit für die Weihnachtsfeier der Bremthaler Feuerwehr, die am Freitag, 9. Dezember, ab 18 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Bremthal stattfindet.

Alle Mitglieder der Einsatzabteilung und des Vereins samt Kind und Kegel sind zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Als geplanter Höhepunkt des Abends gilt die Einladung der Mitglieds-Jubilare 2020, 2021 und 2022. Diese konnten wegen der Pandemie am

Familienstag nicht geehrt werden. „Das wollen wir jetzt nachholen. Corona-Prävention ist uns auch weiterhin wichtig. So gibt es bei unserer Weihnachtsfeier warme Getränke, schmackhaftes Essen drinnen und draußen. Zudem erwartet die Gäste ein stimmungsvolles Lagerfeuer“, lädt die Vereinsvorsitzende Sandra Wolter ein. Anmeldungen erbittet der Freiwillige Feuerwehr Bremthal bis zum 3. Dezember telefonisch unter 32354 oder per E-Mail an: [sandra.wolter@feuerwehr-bremthal.de](mailto:sandra.wolter@feuerwehr-bremthal.de).

## Ohne Worte! Oder doch? Bürger Jordan spricht:



Ich bin irritiert und über die Farbe Grün der Politik frustriert, über die Sperrung der L 3011, es ist ja wohl definitiv noch nicht nach 12. Einsatz, Protest und Kritik, das wäre doch alternative Zukunftspolitik. „Des is zu spät – Hessen Mobil hat des im Griff, die wisse wie's geht, des sehn mir ja bei annern Projekte – wie schwerfällig, dort gar nix geht.“ Vom Schaufensterantrag spricht man hier, da könne mir nix mehr mache, wenn's net so traurig wär, dät ich lache. Selbst de Rundfunk hr1 hat's die Woch erzählt, wenn die sich interessieren, is Kritik an de Lokalpolitik nicht verfehlt. So wird von uns Eltern viel unternommen, um die Kinner früh morgens in die Schul zu bekommen, unn ja, wir Eltern fahr dann Umwege noch und nöcher, schadet doch der Ökobilanz, noch und nöcher. Denn auf die „Öffentlichen“ ist kein Verlass, täglich Ausfälle, Verspätungen, das macht kein Spass, somit sind die Aussagen, der zukunftsorientierten Partei, politischer, bunter, Einheitsbrei. Euer Jordan

## Vorlesetag entführt Schüler in spannende Phantasie-Welten

Fünf Bücher standen den Fünftklässlern am bundesweiten Vorlesetag am vergangenen Freitag zur Auswahl und damit fünf Ausflüge in phantastische Welten. Die Titel für die neun- und zehnjährigen Jungen und Mädchen hatte die Leiterin der Schulbücherei, Hille Herrmann, ausgesucht und schon im Frühjahr Kristine Zabel zur Verfügung gestellt. Seit Einführung des Vorlesetags an der Gesamtschule vor fast 20 Jahren hilft Zabel im Auftrag des Kulturkreises bei der Organisation. „Anfangs hatten wir bis zu zwölf Vorleser und haben auch die Bücher fürs Vorlesen ausgesucht“, erinnert sie sich. Es sei schwierig, Vorleser für so große Gruppen zu finden. „Die meisten, bei denen ich angefragt habe, wollen lieber in Kindergärten zu jüngeren Kindern und in kleinere Gruppen gehen“, sagt Zabel. Das sei einfacher als 45 Minuten lang die Aufmerksamkeit von 20 bis 25 Kindern zu gewinnen. Mit einem kleinen Trick gelinge das inzwischen recht gut, verrät Lehrerin Vanessa Raschke-Herr: „Die Kinder dürfen während des Vorlesens malen.“ Das helfe ihnen, sich besser zu konzentrieren, hat sie beobachtet.

Noch heute liest Kristine Zabel alle Bücher selbst, bevor sie sie an ihr Vorleseteam verteilt. Dabei suchen sich die Vorleser die Bücher nach ihren Neigungen aus. Seit einigen Jahren dürfen sich auch die Schüler die Bücher aussuchen, in die sie hineinlesen möchten. So kommen klassen- und stufenübergreifende Vorleserunden zustande. „Wir versuchen möglichst die Erstwahl, mindestens aber die Zweitwahl der Schüler zu berücksichtigen“, erklärt Raschke-Herr wie die Lesungen organisiert werden. Es gab diesmal fünf Vorleserinnen für den fünften Jahrgang und die jahrgangsübergreifende Hauptschulkasse H5/6.

„Ich lese eigentlich gerne Bücher für Jungen vor, wahrscheinlich, weil ich zwei Söhne habe“, verrät Vorleserin Martina Helbig, die auch schon seit vielen Jahren beim Vorlesetag mitmacht. Dennoch hat sie sich diesmal die geheimnisvolle Geschichte eines 12-jährigen Mädchens ausgesucht. Sophie, Hauptperson in „Keeper of Lost Cities“, ist viel intelligenter als ihre Mitschüler, kann Gedanken lesen und fühlt sich schon ihr ganzes Leben lang als Außenseiterin – bis sie den Jungen Fitz trifft und von ihm erfährt, dass sie zum Volk der Elfen gehört. Doch damit ist die Frage über Sophies seltsame Herkunft noch lange nicht geklärt. „Teil 1, Der Aufbruch“ ist Auftakt zur Jugendbuchserie von Shannon Messenger über Fabelwesen, Magie, Liebe und Freundschaft.

Für Christina Zabels Buch „Die Pferdeflüsterer-Academie“ hatten sich vor allem Mädchen entschieden. Sie hören Mandalas ausmalend zu, wie die 13-jährige Zoe von ihrer Freundin Kim überredet wird, sie zur Aufnahmeprüfung ins legendäre Reitinternat „Snowfields“ zu begleiten und wie sie dort eine Begegnung mit dem Hengst Shaman hat, die ihr ganzes Leben

verändert – der Auftakt zur Jugendbuchreihe der deutschen Autorin Gina Mayer.

Vorleserin Sigrid Karl entführt ihr junges Vorlesepublikum in das „Land of Stories“ von Chris Colfer. Die Zwillinge Alex und Conner

chenwald ein grünes Waldbild gemalt. Ihr Urteil: „Das Buch ist sehr spannend, ich mag sowieso Märchen. Vielleicht leihe ich es mir aus.“

Martina Helbig, die an einigen Tagen der Woche in der Schulbücherei aushilft rechnet diese Woche ohnehin mit größerem Andrang in der Bücherei als sonst. Denn dort liegen die Bücher des Vorlesetags zum Ausleihen bereit.

Clare Zechel erzählt ihrer Gruppe Fünftklässler von der jungen Finn Nachtigall, die per Zufall am stillgelegten Bahnhof von Weidenborstel bei Hamburg in den „Weltenexpress“ gerät und damit in eine Schule voller Magie, außergewöhnlicher Mitschüler und fremdartiger Wesen. Bei Vorleserin Ingrid Mäusle lernen die jungen Zuhörer „Ruby Redfort“ kennen, auf den ersten Blick ein ganz normales Mädchen. Doch dann besteht sie Test für Test, muss merkwürdige Aufträge erledigen

und seltsame Rätsel lösen, bis sie im ersten Teil der Buchreihe zur jüngsten Geheimagentin der Welt wird.

Nach der Vorlesestunde trifft sich das Team zur Nachbesprechung mit Lehrerin Vanessa Raschke-Herr. Einig sind sich alle, dass ein schneller Einstieg in die Geschichte wichtig ist, um die Schüler von Anfang an zu fesseln: „Deshalb fangen wir selten chronologisch auf der ersten Seite an, sondern fassen zunächst kurz zusammen, worum es geht und suchen gleich spannende Stellen aus“, sagt Zabel. Sie hat die jungen Zuhörer gefragt, was ihnen lieber ist: eine Geschichte als Hörbuch hören oder wenn jemand liest, der vor ihnen sitzt. „Erstaunlicherweise zieht die Mehrheit das Vorlesen vor“, hat sie erfahren. Sie ist froh, dass es dieses Jahr wieder ohne Einschränkungen durch eine Maske möglich war. Lediglich das Pfeifen der CO2-Ampel erinnerte daran, dass die Klassenräume noch immer regelmäßig gelüftet werden müssen. bpa



Im Klassenzimmer ist es muckmäuschenstill. Die Schüler hören zu und malen, während Clare Zechel (vorn) vorliest. Foto: bpa

geraten beim Lesen eines alten Buches in ein magisches Land, in dem es Feen, verwunschene Prinzen und eine böse Königin gibt. Die Begegnung mit dem bösen Wolfsrudel und den Kampf gegen die großen Bestien mit schwarzem Fell und glutroten Augen hat Karl für ihre Vorlesestunde ausgewählt. Dabei begegnen den beiden jungen Helden altbekannte Figuren aus europäischen Märchen wie Rotkäppchen oder Goldlöckchen, die im Laufe der Jahre einige Marotten entwickelt haben.

Muckmäuschenstill ist es dabei, obwohl Karl nicht besonders laut liest, und am Ende der Stunde wollen die Kinder wissen, welchen Märchenfiguren die beiden Helden als nächstes begegnen. „Ein Turm“ stehe im Mittelpunkt ihres nächsten Abenteuers, lautet die Antwort. Die Frage eines Mädchens, ob die beiden wieder nach Hause kommen, lässt die Vorleserin offen: „Um das zu erfahren, musst du das Buch schon selbst lesen“, erklärt sie lächelnd.

Fünftklässlerin Sirin hat passend zum Mär-

## Beim Sponsorenlauf gab es nur Sieger

Mit viel Aufregung versammelten sich am vergangenen Donnerstag die Schülerinnen und Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule zur Siegerehrung der Gewinner des Sponsorenlaufes unter dem Motto „10000 Kilometer für einen guten Zweck“. Sie hatten zahlreiche Privatpersonen und Firmen für das Sponsoring gewonnen. Der Erlös für die gelaufenen Kilometer kommt zwei Hilfsprojekten zugute.

Die Lehrer, die den Lauf organisiert hatten, sowie die Spendenempfänger versammelten sich auf der Bühne. Die Lautstärke der Kinder war ohrenbetäubend. „Ihr seid alle sehr aufgeregt. Dies verstehe ich gut“, meinte Schulleiter Christoph Krüger. Die Fotografen der Schülerfirma „Linse und Blende“ hielten das Ereignis fest. Vor der versammelten Schülerschar wurden zwei Schecks überreicht: Je 5000 Euro wurden mit einem symbolischen Scheck an Katharina Kranz, Vertreterin des Bethanien Kinderdorfs in Eltville, und an Claudia Papenhausen und Gisela Rasper für den Verein „Lernen dürfen“ überreicht. Mit großer Anteilnahme hörten die Jugendlichen den Berichten zu „Ich hätte Euch noch so viel mehr zu berichten“, meinte Claudia Papenhausen am Ende ihres lebendigen Vortrages über das



Lehrer Christoph Meier moderierte den Spendetermin mit Claudia Papenhausen, Schulleiter Christoph Krüger und Gisela Rasper (v.l.) von „Lernen dürfen“. Foto: privat

Projekt „Mit Alphabetisierung ein Zeichen der Hoffnung setzen“.

Die sportlichen Leistungen der Schüler wurden als Gesamtleistung honoriert. Damit waren die Jugendlichen vollauf zufrieden. „Das Projekt war ein großer Erfolg“, meinten sie unisono. Die sozialen Projekte, die durch ihre Kilometer-Leistung gefördert werden, waren eindeutig wichtiger als persönliche Bestzeiten. Am Ende der Siegerehrung und Spendenübergabe gab es viel Applaus für die Arbeit der Hilfsorganisationen. mu

**GLYNT®** SWISS FORMULA  
**Elke's** FRISURENSTUDIO  
 Elke Ickstadt  
 Kirchgasse 2  
 Eppstein-Niederjosbach  
 Telefon: 0 61 98 / 16 11

**NEUE Öffnungszeiten:**  
 Di + Do 14 – 19 Uhr · Mi + Fr 8.30 – 13 Uhr

## SGB: 2:1-Auswärtssieg zum Rückrundenstart

Im Auswärtsspiel der Kreisoberliga-Fußballer beim FV Neuenhain fiel das 1:0 für die SG durch Felix Körner in der 11. Minute. Danach passierte erstmalig nicht viel, ein Freistoß von Felix Körner wurde vom Torwart pariert (26.). Als Michael Herweck in der 30. Minute verletzt vom Feld musste, kam kurzzeitig etwas Unruhe in der Bremthaler Abwehr auf, die von Neuenhain zum 1:1-Ausgleich genutzt wurde (31.).

Die Bremthaler Elf antwortete mit einem schnellen Angriff. Felix Körners Abschluss wurde aber vom Torwart pariert (33.). Einen Eckball brachte Körner scharf an den langen Pfosten. Dort lauerte Felix Frießleben, der den Ball zum 2:1 über die Torlinie drückte (42.). In der Nachspielzeit tauchte Neuenhain noch einmal im Strafraum der SGB auf, doch Patrick Morawietz sicherte die Halbzeitführung.

Nach dem Seitenwechsel machte Bremthal zunächst Druck. Marvin Schmidt Hartlieb (48.) und Felix Frießleben per Kopf (49.) scheiterten am Torwart. Ebenso erging es Dennis Morawietz. Marvin Schmidt Hartlieb hatte Pech als sein Schuss vom Innenpfosten wieder ins Feld sprang und sein zweiter Versuch vom starken

Neuenhainer Schlussmann abgewehrt werden konnte (53.). Ein Freistoß von Lukas Kleber (62.) und ein Kopfball von Dennis Morawietz (64.) beendeten erstmalig die Drangphase der SGB. Bremthal überließ nun den Gastgebern mehr Ballbesitz und verlagerte sich aufs Kontern. Neuenhain gab in der Schlussviertelstunde noch einmal alles, konnte aber wegen der sich gut verteidigenden Bremthaler Elf keine wirkliche Torgefahr mehr entwickeln. So blieb es beim verdienten 2:1-Auswärtserfolg für die SG Bremthal.

Es spielten für die SGB: Patrick Morawietz (TW), Felix Frießleben, Finn Helbig, Manuel Haas, Michael Herweck (Jens Köller 30.), Markus Hünninger, Dennis Morawietz, Felix Körner, Tim Schmeckthal, Marvin Schmid Hartlieb und Lukas Kleber.

Am Sonntag, 27. November, um 15 Uhr geht es zu Hause gegen den SV Hofheim weiter.

Die **SG Bremthal II** verlor ihr Heimspiel gegen den 1. FC Sulzbach II mit 1:2. Den Treffer für die SGB erzielte Tim Ast. Am Sonntag, 27. November, geht es um 12.30 Uhr zu Hause gegen den BSC Schwalbach weiter.

## BTTV: Dritte Mannschaft erreicht Pokalendrunde

Einen 4:3-Erfolg feierte die dritte Mannschaft vom Bremthaler Tischtennisverein im Pokalviertelfinale über die TuS Hornau 7.

Nach den ersten drei Einzeln führte das Team mit 2:1. Neben Herbert Schmitt gewann Shang Dong (Foto) sein Spiel. Jürgen Stiller musste eine Niederlage hinnehmen. Im anschließenden Doppel hatten Schmitt und Stiller den Sieg in der Hand, mussten sich aber trotz 2:1 Führung noch geschlagen geben. Als dann Schmitt sein zweites Einzel zum Zwischenstand von 2:3 ebenfalls verlor, lag der Druck auf Shang und Stiller. Sie mussten beide ihre Spiele gewinnen, um doch noch die Endrunde zu erreichen. Shang lag in seinem Spiel bereits mit 1:2 zurück, erkämpfte sich aber noch den Sieg im Entscheidungssatz.

Im letzten Spiel konnte Stiller einen 3:0-Sieg verbuchen und bescherte damit seinem Team den 4:3-Gesamtsieg. Damit qualifizierte sich der BTTV für die Pokalendrunde am Samstag, 17. Dezember, in Weilbach.



## Bremthaler Möbel & Innenausbau GmbH

- Exklusiver Innenausbau
- Eigene Produktion
- Anfertigung von Möbeln aller Art

Valterweg 13 · 65817 Eppstein-Bremthal  
Telefon 0 61 98 - 58 99 90  
E-Mail: info@bremthaler-moebel.de

## SGB-Weihnachtsmarkt am zweiten Adventssonntag

Am Sonntag, 4. Dezember, öffnen sich um 11 Uhr die Pforten für den zweiten Weihnachtsmarkt der SG Bremthal auf dem Sportgelände an der Wildsächser Straße in Bremthal. Unter dem Zelthimmel laden verschiedene Stände zum Stöbern ein.

Neben Tiffany Glasmalerei von Ute Rutenbeck und Kunst aus Beton von Manja Weber gibt es selbst genähte Taschen und Portemonnaies von Carmen Strack. Antje Ettemeyer bietet gestrickte Kinder- und Babykleidung an. Bei Babara Düben gibt es Karten aller Art zu entdecken, und wer Modelautos mag, ist bei Siegfried Düben an der richtigen Adresse. Paolas Feinkost hat viele kulinarische Leckereien im Angebot und bei Eva Etmans kann man Gebasteltes sowie Essig und Öl der Firma „Geschmacksache“ erwerben.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Mit Würstchen vom Grill verwöhnen die Spieler der zweiten Mannschaft die Besucher und diesmal auch mit verschiedenen Waffelkreationen.

Von der SOMA gibt es die vom Eppsteiner Weihnachtsmarkt bekannten, legendären Kartoffelspiralen und Kölsch vom Fass. Natürlich darf auch Winzer-Glühwein (Weiß und Rot) vom Weingut Pitthan nicht fehlen. Die SG Bremthal freut sich auf schöne gemeinsame Stunden wie im vorigen Jahr. Der Eintritt zum Weihnachtsmarkt und den beiden Spielen der Ersten und Zweiten Mannschaft ist frei.

## Ehlhalten TT: Dritte marschiert im Pokal weiter

Die **dritte Tischtennis-Mannschaft** der TSG Ehlhalten trat zum Pokalspiel bei der TG Weilbach II an. Zunächst erspielten Winfried Hofmann und Doris Neuendorff-Bangert eine 2:0-Führung. Andrea Brunne-Bahrenberg unterlag ihrer Gegnerin. Das Doppel Neuendorff-Bangert/Hofmann erspielte wieder die Zwei-Punkte-Führung und Doris Neuendorff-Bangert machte mit ihrem dritten Punkt an diesem Abend den 4:1-Sieg perfekt.

Die **erste Mannschaft** hatte den Tabellennachbarn VfN Hattersheim zu Gast. In einem spannenden und fast drei Stunden dauernden Spiel fiel die Entscheidung erst zum Schluss. Nach den Doppeln stand es 1:1. Thomas Irmier startete mit einer 2:0-Satzführung, unterlag jedoch im fünften Satz mit 10:12. Besser machte es Jan Rudolph, der seinem Gegner beim 3:0 keine Chance ließ. Während Mattis Schubert sein Spiel gewann, musste Chris Körner für seine Mannschaft den 3:3-Ausgleich hinnehmen. Irmier verlor auch sein zweites Einzel, während Jan Rudolph sich durchsetzte. Die letzten beiden Einzel mussten also die Entscheidung bringen. Beide Einzel gingen über die volle Distanz und beide Spiele gingen an den Gast, sodass am Ende eine 4:6-Niederlage stand. Es spielten: Irmier/Rudolph (1), Schubert/Körner,

Irmier, Rudolph (2), Schubert (1), Körner.

Die **zweite Mannschaft** war beim TV Hofheim IV zu Gast. Der Tabellenführer erwies sich als eine Klasse stärker und ließ der Mannschaft bei der 10:0-Niederlage keine Chance. Es spielten: Juretzek/Süptitz, Georg/Wang-Hohmann, Georg, Juretzek, Süptitz, Wang-Hohmann.

Tags darauf stand das Heimspiel gegen die SG Kelheim Van. Gegen den Tabellennachbarn trat Ehlhalten II in Bestbesetzung an und errang am Ende einen knappen 6:4-Sieg. Es spielten: Georg/Süptitz, Juretzek/S. Rudolph (1), Georg (1), Juretzek (2), Süptitz (1), Rudolph (1).

Die **dritte Mannschaft** hatte im Stadtderby den TSV Vockenhausen zu Gast. Thomas Kilb, Harald Bauersachs und Bruno Lienemann haben nach eigenem Bekunden das letzte Mal vor etlichen Jahren zusammengespielt, und freuten sich am Ende über ein Unentschieden. Die Punkte erspielten: Kilb/Bauersachs (1), Kilb (1), Bauersachs (2), Lienemann (1).

Die **vierte Mannschaft** trat bei TuS Hornau X an. Bis zur 3:2-Führung war die Welt in Ordnung, doch dann gewann Hornau fünf Einzel in Folge und die 3:7-Niederlage war besiegelt. Es spielten: Dambacher/Hartmann, Wolf/Hofmann (1), Wolf (1), Hofmann, Dambacher (1), Hartmann.

## Fußball: C-Jugend auf Meisterschaftskurs

Die Fußballer der C-Jugend-Spielgemeinschaft von SG Bremthal und TuS Niederjosbach erreichten den achten Sieg im achten Spiel mit 3:2 zu Hause in Bremthal gegen den Tabellenzweiten Weilbach. Die Herbstmeisterschaft mit 6 Punkten auf Platz 1 scheint sicher zu sein. Das Trainertrio Matthias, Robin und Alex kann das Saisonziel Meisterschaft in Erwägung ziehen.

Die B-Jugend hat 6:1 gegen Weilbach II gewonnen. Gute Abwehrarbeit und viele Torchancen trugen zum Sieg am Mittwoch vor einer Woche bei. Die D-Jugend verlor gegen Oberliederbach 1:3. Die E1 feierte nach einem



Die C-Jugend ist die zur Zeit erfolgreichste Eppsteiner JSG-Mannschaft.

guten Spiel am Donnerstag voriger Woche in Flörsheim ihren 3:0-Sieg. Die E2 musste gegen Tabellenführer Kelsterbach ran. Kelsterbach hat in acht Spielen erst zwei Gegentore bekommen, inzwischen aber schon 53 geschossen. Das Ziel, möglichst ein Tor zu schießen, verfehlten die E2-Jungen gegen überragende Kelsterbacher mit 0:13. Das Spiel der F-Jugend musste wegen Grippeerkrankungen abgesagt werden.

## Knoten endlich geplatzt? Eppla überfährt chancenlose Wetzlarer

Am frühen Sonntagabend empfing das Tabellenschlusslicht HSG Eppstein/Langenhain den bis dato Tabellensechsten aus Dutenhofen/Münchholzhausen zum Heimspiel in Langenhain. Eine denkbar schwere Aufgabe für die Schützlinge von Thomas Gölzenleuchter, die bis zu dieser Begegnung noch ohne Zähler auf dem eigenen Konto die Punktejagd beginnen wollen und müssen. Ein erster Wehrmutstropfen wurde schon Mitte der Woche vergossen, als Gölzenleuchter die schlechte Nachricht über die Verletzung von Lukas Daudert erreichte, der damit das EppLarer Lazarett um einen weiteren Spieler vergrößerte. Grund zur Hoffnung gab es allerdings auch. Neben dem immer weiter genesenden Frederick Bocklet, konnten die verletzungsgebeutelten Hausherren Anfang der Woche mit Tobias Weyrich einen Neuzugang von den Sportfreunden aus Budenheim verzeichnen, der auch noch unmittelbar einsatzfähig war. Nach Abgang von Kreisläufer Semsudin-Dino Trubljanin stießen nach überwundenem grippalen Infekt Daniel Henrich sowie der frisch reaktivierte Routinier Daniel Schmidt zur Mannschaft dazu. Die Stimmung war trotz der schweren Aufgabe sehr gut und die Spieler, wie Offizielle, schienen gleichermaßen motiviert, wie fokussiert.

Für die Gastgeber aus dem Main-Taunus-Kreis begann die erste Halbzeit furios. Die bis dahin stark vermisste Galligkeit in der Abwehr und Geduld im Angriffsspiel waren von der ersten Sekunde an sichtbar. Durch in der Abwehr eroberte Bälle konnten Konter gelaufen werden und durch konsequent zu Ende gespielte Spielzüge, die die Flügelzange Erdmann/Pursche kompromisslos veredelten. Auch die Chancenverwertung stimmte an diesem Tag, was den Hausherren zusätzliches Selbstvertrauen und eine Leichtigkeit schenkte, die man bei EpPla schon lange nicht mehr gespürt hatte.

Die Gäste aus Wetzlar kamen mit der Aggressivität der Gastgeber nicht zurecht und so musste ihr Übungsleiter beim Stand von 8:5 nach zehn gespielten Minuten die erste Auszeit nehmen. Diese tat dem EppLarer Spiel jedoch keinen Abbruch, ganz im Gegenteil. Bis zum Seitenwechsel gingen die Akteure von Thomas Gölzenleuchter mit fünf Zählern in Führung. Es war eine beachtliche Leistung der Heimmannschaft, jedoch für Feierlichkeiten war es noch zu früh. Man hatte in der Vergangenheit schon zu oft nach starker erster Hälfte das Heft in der zweiten Spielzeit unnötig wieder aus der Hand gegeben. Gölzenleuchter appellierte in der Pause, die Konzentration hochzuhalten.

In der zweiten Hälfte drehten gleich drei Spieler der Main-Taunus-Handballer richtig auf. Felix Schier setzte mit starkem Tempospiel seine Mitspieler in Szene, und entschied fast sämtliche 1:1-Duelle für sich, um selbst zum Torerfolg zu kommen. Ganze acht Tore standen nach Ablauf der Spielzeit auf seinem Konto. Neuzugang Tobias Weyrich fügte sich mit vier Toren und starker Abwehrleistung perfekt in die Mannschaft ein.

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Schlussmann Stefan Biermann, an dem die tapferen Gäste fast ausnahmslos scheiterten, sodass die Hausherren schon zehn Minuten vor Schluss mit zehn Toren in Führung lagen. Bis zum Schlusspfiff änderte sich der Abstand beider Mannschaften auf der Anzeigetafel nicht mehr. Am Ende stand ein souveräner 38:28-Sieg für die HSG zu Buche. Geschlossener Kampfgeist, Vertrauen und das notwendige Spielglück waren verantwortlich für den unerwarteten, aber verdienten Erfolg. Jetzt gilt es sich in der kommenden Woche gut auf die bevorstehende Aufgabe gegen Goldstein/Schwanheim vorzubereiten und mit der gleichen Leidenschaft einen weiteren Sieg zu erarbeiten.

### Landesliga-Reserve schlägt sich wacker gegen Tabellensechsten

Erneut konnte Trainer Jens Illner am vergangenen Sonntag eine volle Bank mit vielen jungen Spielern aufbieten. In Langenhain empfing die 2. Herrenmannschaft den Tabellensechsten, TSG Eddersheim. Vor der Saison wurden die, mittlerweile vom ehemaligen Eppsteiner Damentrainer Tom Friedemann gecoachten, Gäste als Mitfavorit für den Aufstieg gehandelt. Jedoch mussten auch sie bisher unerwartet viele Punkte lassen.

Beflügelt vom ersten Saisonsieg des Landesliga-Teams, machte sich auch die Illner-Sieben Hoffnung, einen Sieg nachlegen zu können. Die ersten Spielminuten wurden auf beiden Seiten nicht von der Abwehr geprägt, sodass die Zuschauer viele Tore zu sehen bekamen. Nach acht Minuten stand es bereits 8:9.

Die Eppsteiner und Langenhainer Jungs ließen sich in diesem Spiel auch vom zwischenzeitlichen Drei-Tore-Rückstand nicht aus der Ruhe bringen (10:13) und blieben bis zur Halzeitpause, auch durch viele Paraden von Florian Keller, in Schlagdistanz. Mit nur einem Tor Rückstand gingen sie mit 17:18 in die Kabine.

Nach der Pause trotzte die Heimmannschaft der aus diversen Gründen entstandenen Unruhe zunächst, musste aber die TSG Eddersheim in der 43. Minute erstmals auf vier Tore davonziehen lassen. In der Schlussphase verhinderten zu viele, teils berechnete, progressive Bestrafungen, dass die junge Truppe der HSG EppLa die TSG Eddersheim noch entscheidend in Bedrängnis bringen konnte.

Am Ende waren sich die Trainer bei-

der Mannschaften einig, dass das Spiel mit 28:34 für die TSG Eddersheim zu hoch ausgefallen sei und das Endergebnis nicht den Spielverlauf wiedergebe. In der kommenden Woche hat die Landesliga-Reserve der HSG EpPla gleich zwei richtungsweisende Spiele gegen direkte Tabellennachbarn (Niederhofheim/Sulzbach und Sindlingen/Zeilshausen) vor sich. In beiden Partien geht es für das Team jetzt darum, möglichst viele Spiele für sich zu entscheiden, um das Punktekonto aufzufüllen und die Ausgangslage für den sportlichen Klassenerhalt zu verbessern.

Es spielten: Langlotz, Keller; S. Völker (10/1), Hoppe (6/1), Groß (4), Skrobisch (3), F. Schier, Löffler (2), Wagner (1), Westhoff, L. Meuer, L. Schier, Lang, N. Ladwig.

**Vorschau HSG EpPla** – Samstag, 26. November: männliche A-Jugend bei HSG BIK Wiesbaden (12:00 Uhr), F-Jugend Turnier in Langenhain, Herren I bei HSG Goldstein/Schwanheim (20:00 Uhr). Sonntag, 27. November: männliche D2 gegen Eintracht Frankfurt (10:00 Uhr in Eppstein), weibliche E gegen wJSG Bad Soden/Schwalbach (10:00 Uhr in Langenhain), männliche E gegen TV Erbenheim (11:15 Uhr in Langenhain), männliche D gegen TSG Münster (11:30 Uhr in Eppstein), weibliche D gegen wJSG Eltville/Grün-Weiß Wiesbaden (12:30 Uhr in Langenhain), weibliche D2 gegen wJSG Eltville/Grün-Weiß Wiesbaden (13:45 Uhr in Langenhain), männliche B bei HSG Hochheim/Wicker 2 (14:45 Uhr), Damen bei ESG Niederhofheim/Sulzbach (15:30 Uhr), Herren II bei ESG Niederhofheim/Sulzbach (17:30 Uhr). Infos unter <https://hsg-eppla.de/>.

## Mike Falke

Garten- u.  
Landschaftsbau

Hauptstr. 72  
Eppstein-Vockenhausen

Mobil: 0172-3168933  
[falkemike9@googlemail.com](mailto:falkemike9@googlemail.com)



– Anzeige –

HÜTTENZAUBER

IM TENNISCLUB EPPSTEIN  
AM SAMSTAG, 26.11.2022

Ab 16:00  
Einweihung Boulebahn mit Turnier  
Heissgetränke an der Boulehütte

Ab 19:00  
Hüttenfest mit Außen-Bar  
Spezialitäten von der Piste  
Live-Musik von und mit Stefan Varga

OFFEN FÜR ALLE  
Der Tennisclub Eppstein lädt ein

## SGB: Badmintonjugend mit Siegen

In den letzten Spieltagen der Vorrunde haben die jüngsten Badmintonspieler im Verein nochmals gezeigt, was sie können. Den in Spielgemeinschaft mit dem SV Fischbach spielenden **Schülern** gelang im Spitzenspiel gegen Tabellenführer Hofheim ein Punktgewinn mit einem 3:3-Unentschieden. Im großen Heimspieltag gegen die Teams aus Friedberg siegten die Jüngsten mit 6:0. Daniel Choi, Konrad Kim, Melissa Chen, Henriette Happe und Arne Röwer überwintern damit ohne Niederlage auf dem zweiten Platz der Bezirksliga C.

Ebenfalls erfolgreich war das **Jugendteam** um Arshad Shamoon, Orazio Vaturro, Felix Wiegand, Ahmed Sad, Xenia Stiehl und Pauline

Happe. Mit einem 6:2 im Spielbericht schließt das Team die Vorrunde auf einem guten dritten Platz ab und hat damit eine gute Ausgangsposition für die Rückrunde im Januar.

Ein glückliches Unentschieden holte die **dritte Mannschaft** im Duell gegen Zeilsheim. Nach einem Fehlstart mit Niederlagen in allen Doppeln gelang mit engagierten Leistungen in den Einzeln und dem Mixed eine tolle Aufholjagd zum 4:4-Endstand. Nach dem misslungenen Saisonstart zeigt die Formkurve klar nach oben – Platz 4 der Bezirksliga C belegt dies.

Die einzige Niederlage musste die **Zweite** gegen Friedberg hinnehmen. Nach vielen Ausfällen konnte die Aufstellung erst direkt vor Spielbeginn festgelegt werden. Mit 6:2 fiel das Ergebnis deutlicher aus als die einzelnen Spiele waren. Die beiden Punkte holten Florian Heß im ersten Einzel und das erstmals gemeinsam spielende Mixed mit Jasmin Jonas und Stefan Lamming. Nach dem Aufstieg steht das Team auf Platz 5 im Mittelfeld der Bezirksklasse A.



Das Schülerteam der SGB Badminton

Foto: privat



Modellflugzeuge des MFC Bremthal.

## Neuer Vereinsvorsitzender beim MFC Bremthal

Im Oktober wurden beim Modellflugverein MFC Bremthal Matthias Zach als neuer Vereinsvorsitzender und Michael Rasch als dessen Stellvertreter gewählt. Der Verein zählt mittlerweile 55 Mitglieder, die den Flug-Modellsport mit Hubschraubern und Flächenmodellen, betrieben von Elektromotoren, ausüben. Neue flugtechnikbegeisterte Mitglieder und Interessenten, gerne auch Jugendliche, sind beim Verein willkommen. „Schaut doch einfach mal auf dem Modellflugplatz in Bremthal vorbei und informiert euch. Wir fliegen bei schönem Wetter, vorwiegend am Samstag und am Mittwoch, jeweils nachmittags“, erklärt Matthias Zach. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite des Vereins unter [www.mfcbremthal.de](http://www.mfcbremthal.de).

## Die Parteien berichten

Berichte der in die Eppsteiner Gremien gewählten Parteien und Wählergruppen sind namentlich gekennzeichnet. Für den Inhalt sind die Verfasser/Parteien verantwortlich.

### FWG Eppstein

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Der Vorstand der Freien Wählergemeinschaft Eppstein lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2023 ein.

Sie findet statt am Montag, 12. Dezember, um 19.30 Uhr im Blauen Saal, Rathaus I, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein-Vockenhausen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Versammlung; 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit; 3. Benennung einer Schriftführerin/eines Schriftführers; 4. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 24. November 2021; 5. Beschluss über die hybride/elektronische Teilnahme; 6. Berichte, a) des Vorstands, b) der Fraktion, c) der Ortsbeiräte, d) des Magistrats; 7. Bericht des Kassenwartes; 8. Bericht der Kassenprüfer; 9. Entlastung, a) des Kassenwartes, b) des Vorstandes; 10. Wahl eines Kassenprüfers; 11. Wahlen zum Vorstand; 12. Verschiedenes/Allgemeine Aussprache.

Hinweise: Der Vorstand beabsichtigt, die JHV – vorbehaltlich der technischen Verfügbarkeit – als hybride Veranstaltung abzuhalten.

Zur besseren Planung bittet der Vorstand um Zu-/Absagen bis 9. Dezember, 18 Uhr, unter Hinweis, wie die Teilnahme geplant wird (in Präsenz oder per Teams-VideoCall/ggf. Telefonkonferenz). Zu beachten ist, dass öffentliche Räume derzeit nur mit 19 Grad beheizt werden.

Hygienemaßnahmen: Die JHV findet unter den aktuell geltenden Coronabedingungen statt. Derzeit herrscht nur eine Empfehlung zum Tragen einer FFP2-Maske in geschlossenen Räumen. Der Vorstand bittet darum, dieser Empfehlung zu folgen und alle anwesenden Teilnehmer, vorher in Eigenverantwortung einen Schnelltest durchzuführen.

Ersatzversammlung: Ist die Versammlung um 19.30 Uhr nicht beschlussfähig, so wird hiermit für 19.45 Uhr – gleicher Tag, gleicher Ort, gleiche Tagesordnung – eingeladen. Diese Versammlung ist dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Für den Vorstand: Magnus Fischer, Stefanie Reitter

### SPD Eppstein: Neuer SPD Vorstand mit Doppelspitze

Der SPD-Ortsverein hatte zu seiner Mitgliederversammlung ins Rathaus Vockenhausen eingeladen, in den Blauen Saal, der mit einer Raumtemperatur von 13,5 Grad seinem Namen eine neue Deutung gab.

Der Vorsitzende Lothar Quick gab einen kurzen Überblick über den zurückliegenden Zeitraum.

Über Aktionen wie etwa der erfolgreichen Veranstaltung zu „Heizkonzepten der Zukunft“, dem Bouleturnier in Bremthal, Aufstellen einer gespendeten Bank am alten Tunnel und nicht zu vergessen: die Aktivitäten zu dem Vorhaben „Radweg Eppstein-Bremthal“ mit Petition und einem Offenen Brief an Verkehrsminister Tarek Al-Wazir. Nachdem dem Vorstand Entlastung erteilt wurde, stand die Wahl eines neuen Vorstands an. Aus privaten Gründen erklärte Lothar Quick, nicht mehr für den Vorsitz zu kandidieren. Wegen Wegzugs stand auch Christina Ickstadt, die für ihre jahrelange vorbildliche Kassenführung geehrt wurde, nicht mehr zur Wahl.

Vorgeschlagen und gewählt wurde eine Doppelspitze mit Dr. Thomas Schäfer und Peter Keller. Thomas Schäfer gebürtiger (Alt-)Eppsteiner und Vorsitzender der SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung, ist bestens mit den Eppsteiner Gegebenheiten vertraut. An seiner Seite Peter Keller, gelernter Agrarökonom, in der Entwicklungshilfe tätig und bald wieder im Einsatz bei „seinen“ Landfrauen in Togo, die er immer noch unterstützt. Beide in der TSG Eppstein aktiv, Peter Keller als ehemaliger Vorsitzender. Beide sind seit Jahren befreundet, unternehmen häufig gemeinsame Radtouren und meinen: „Dann werden wir zukünftig als Tandem unterwegs sein.“

Zum stellvertretenden Vorsitzenden wählten die Mitglieder Klaus Christian Stöckel: Neubürger seit 2020, wohnt in Niederjosbach, ist 40 Jahre alt, verheiratet, hat eine Tochter, ist Diplom-Kaufmann und hat beträchtliche kommunalpolitische Erfahrung: Stadtverordneter in Bad Schwalbach, Fraktions- und Ortsvereinsvorsitzender, um nur einiges zu nennen. Er ist ein Verfechter ökologischer Nachhaltigkeit und setzte dies etwa beim Bau seines Hauses mit dem höchsten energetischen



Klaus Christian Stöckel, Peter Keller, Thomas Schäfer (v.l.). Foto: privat

Standard (mit Photovoltaik, Geothermie) um. Ein wichtiger Aspekt von Nachhaltigkeit ist für ihn eine klimagerechte und zukunftsorientierte Verkehrspolitik. Seit mehr als 25 Jahren engagiert er sich insbesondere für die Modernisierung und den Ausbau des öffentlichen Schienenverkehrs.

Thomas Schäfer dankte Lothar Quick für sein jahrelanges Engagement in der Partei und der kommunalen Politik. So habe er den Ortsverein als Vorsitzender seit 2016 geführt. Davor habe er seit 1989 verschiedene Mandate im Stadtparlament wahrgenommen, davon 15 Jahre als Fraktionsvorsitzender. Auch in verschiedenen Ausschüssen sowie im Ortsbeirat Vockenhausen sei er tätig gewesen. „Du bist, wie man so sagt, wahrlich ein Urgestein der Eppsteiner Kommunalpolitik und Vorbild ehrenamtlichen Engagements, wie auch dein Einsatz in der Flüchtlingshilfe gezeigt hat. Wir danken dir und freuen uns, dass du uns auch weiterhin als Beisitzer im Vorstand mit Rat und Tat zur Seite stehst.“

Des Weiteren wurden gewählt: Dr. Elmar Döhler (Kassierer), Marion Küttemeyer (Schriftführerin), Jürgen Baesler (Pressesprecher) – als Beisitzer: Harald Eulenberger, Peter Lange, Christa Petrich, Lothar Quick, Hans-Jörg Schmidt, Reinhardt Taube.

Der neugewählte Vorstand wird zum 1. Januar 2023 seine Arbeit aufnehmen. Jürgen Baesler



**Advent, Advent...**  
Denken Sie an Ihre Präsente,  
schön verpackt von  
**Hildes kleine  
Köstlichkeiten**  
Geänderte Öffnungszeiten  
vom 1. bis 24. Dezember:  
Mo – Fr 9.30 – 13 u. 15 – 18 Uhr  
Sa 9.30 – 13 Uhr  
65527 Niedernhausen · Austr. 13

**Langer Donnerstag bei Ab ins Regal!**  
Bis 21 Uhr einkaufen am 1.12.2022 in der  
Bahnhofstraße 10, 65527 Niedernhausen!  
Mehr Infos unter [www.abinsregal.de](http://www.abinsregal.de)

### Endlich wieder Adventsmarkt am Gusbacher Tännchen!

Der Vereinsring Niederjosbach krempelt die Ärmel hoch und steht in den Startlöchern. Dieses Jahr soll er endlich wieder stattfinden: Der beliebte – weil klein, fein und handgemacht – das „Gusbacher Tännchen“, der Adventsmarkt der Vereine in Niederjosbach. „Ergänzt mit weiteren tollen Angeboten wird das ein zauberhaftes Adventswochenende“, schwärmt Vereinsringvorsitzende Andrea Sehr.

Start und Einstimmung ist am Freitag, 2. Dezember, um 19 Uhr mit dem Mitsingkonzert im Pfarrgemeindezentrum, Am Honigbaum 13. Mitwirkende sind die Sopranistin Gabriele Hierdeis, Christoph Kögel (Bariton) und Thorsten Larbig (Klavier) sowie der Kinderchor „Instrument Stimme“. „Lassen Sie sich auf den Advent einstimmen und singen sie selbst mit“, ermuntert Chorleiterin Birgit Schmickler.

Am Sonntag, 4. Dezember, öffnet der Markt rund um den Dorfplatz von 11 bis 18 Uhr mit den Angeboten der Vereine, handgemachten Unikaten sowie dem „Eine-Welt-Stand“. Auch Feuerzangenbowle und die traditionellen Kartoffelpuffer dürfen nicht fehlen. Parallel öffnet der „Kastanienhof“ seine „Kleine Winterwelt“ mit der Eisbahn und die dortigen Buden am Sonntag ab 13 Uhr. Dort gibt es weihnachtliche Angebote und selbstgemachte Geschenkideen. Am Aussiedlerhof von Michael Bendl startet der Christbaumverkauf mit weiteren Angeboten und lebender Krippe.

Auch die Kirche St. Michael wird „in Szene gesetzt“ und Besucher verzaubern: Eine „offene Lichter-Kirche“ wird vorbereitet und ein Bilderbuchkino lockt die kleinen Kirchenbesucher um 15 Uhr. Die Blaskapelle läutet um 17 Uhr klangvoll das Ende des Marktes ein.

## Metzgerei Ullrich – die beste in Hessen

Die Metzgerei Klaus Ullrich aus Königshofen ist vom Magazin „Feinschmecker“ zur besten in Hessen ernannt worden.

600 Betriebe hat die Redaktion des Magazins deutschlandweit geprüft, sie anonym besucht, dort eingekauft und Wurst- sowie Fleischsorten bewertet. „Nur, wenn wir selbst vor Ort waren, können wir eine reelle Beurteilung abgeben“, beschreibt das Magazin das Prozedere. Viele der ausgezeichneten Metzgereien seien Traditionsbetriebe.

Zum hessischen Landessieger schreibt die Redaktion: „Klaus und Maria Ullrich führen die Metzgerei in dritter Generation, mittlerweile ist daraus ein modernes Fachgeschäft geworden, das eine ganze Reihe an tollen Spezialitäten bereithält.“ Metzgermeister Ullrich habe ein Faible für hausgemachte Salamis, die er mit Kirschwasser, Whiskey oder klassisch mit Parmesan, aber auch mit Schokolade und Chili verfeinere.

Seit mehr als 90 Jahren gibt es die Metzgerei Ullrich aus Königshofen im Familienbetrieb. 1987 folgte die dritte umfassende Neugestaltung des Fleischerfachgeschäftes und 1988 übernahmen Klaus und Maria Ullrich die Metzgerei. Die Verkaufsfläche wurde vergrößert, ebenso die Angebotsvielfalt. Längst gibt es außer Fleisch- und Wurstwaren ein vielfältiges Sortiment an regionalen Produkten und Feinkost, vom Käse bis zu hausgemachten Salaten, Eier, Nudeln oder Vorgekochtes in Hausmacher Qualität und appetitlich in Dosen oder



**Metzgerei Ullrich**  
Niederseelbacher Str. 21  
65527 Niedernhausen  
Tel. 061 27 / 21 76  
[www.metzgereiullrich.de](http://www.metzgereiullrich.de)

**UNSER FLEISCH**

Denken Sie an Ihre  
**Weihnachtsbestellung**  
Angebote im Geschäft und auf  
[www.metzgereiullrich.de](http://www.metzgereiullrich.de)  
**Wieder da: Wildsalami,  
Hirschschinken, Barolo-Lende,  
Hirschgulasch, Gänsekeule  
und -brust, hausgemachte  
Salamispezialitäten... – lecker!**  
Wir freuen uns, Sie mit unseren  
**hausgemachten Wurst- und Schinkenspezialitäten**  
verwöhnen zu dürfen.  
Wir produzieren zu **95% alles selbst!**



Metzgermeister Klaus Ullrich und Ehefrau Maria führen die Metzgerei in dritter Generation.

te die Ullrichs mehrfach unter den 400 besten Metzgereien Deutschlands. „Aber Hessens beste Metzgerei waren wir noch nie“, freute sich Klaus Ullrich über den neuen Titel, der ihm großes Medieninteresse bescherte. Und dabei wurde öffentlich, worüber schon länger in Niedernhausen gemunkelt wird: Die Ullrichs hören Mitte 2023 auf. Ein Nachfolger sei noch nicht in Sicht, bestätigt Maria Ullrich. Die Töchter haben andere Pläne. Aber bis dahin sei ja noch etwas Zeit, schaut sie relativ gelassen auf die nächsten Monate.

**NEUERÖFFNUNG**  
**„Mille Vini“ an der Burg Eppstein**  
Orig. ital. Gerichte & Weine – wechselnde Wochenkarte  
Wir bieten Platz für Familienfeiern bis zu 30 Personen  
mit Büffet oder à la Carte.  
Ab 15 € liefern wir Ihre Bestellung innerhalb des Stadtgebiets  
**Öffnungszeiten: Di. – So. von 17 – 22 Uhr**  
Reservierung erbeten | Bestellung und Abholung:  
Tel.: 0177 422 23 20 oder E-Mail: [millevini22@icloud.com](mailto:millevini22@icloud.com)  
Burgstr. 34 | 65817 Eppstein | [www.1000-weine.de](http://www.1000-weine.de)

Innovative Designleuchten  
Lichtberatung u. -planung  
Haus- u. Wohnungsbeleuchtung  
Büro- u. Homeofficebeleuchtung  
Außenbeleuchtung von Haus u. Garten  
True-Light® Gesundes Licht

**Lichtzentrum**  
enjoy the light

**Lichtzentrum Kelkheim**  
Dipl. Ing. Jürgen Zager  
Frankfurter Str. 61, 65779 Kelkheim  
Tel 06195 903461  
[www.lichtzentrum-myoffice.de](http://www.lichtzentrum-myoffice.de)

## Gedenkveranstaltung des Hospizvereins: Wald als Quelle des Trostes

Am Samstag vor einer Woche gedachten Angehörige und Mitglieder des Horizonte Hospizvereins gemeinsam der Menschen, die durch den Verein seit Oktober 2021 begleitet wurden. Dies betrifft vor allem die Sterbebegleitungen im ambulanten Hospizdienst, aber auch Verstorbene, um die es im Rahmen der Trauertreffe und in Trauer-Einzelberatungen ging.

Da coronabedingt die vergangenen beiden Jahre keine Gedenkfeier stattfinden konnte, stand schnell fest, dass es dieses Jahr eine „Outdoor-Veranstaltung“ werden sollte. Für eine stimmungsvolle Kulisse sorgte dabei der großzügige Lesegarten der neuen Stadtbücherei in Hofheim, der von der Hospizkordinatorin Franca Welle und dem Organisationsteam liebevoll dekoriert und beim Einbruch der Dämmerung von zahlreichen Kerzen beleuchtet wurde. Gottfried Rudolph, freier

Theologe und Trauerredner, bezog sich in seiner Ansprache auf den Wald als Ort der Ruhe, des Trostes und der Hoffnung. So sei der Baum ein lebendiges Symbol für Gegenwärtiges, Vergangenes und zukünftiges Leben. Er empfahl den Trauernden, nicht festzuhalten, sondern loszulassen und die Impulse, die vom Wald ausgehen, aufzunehmen.

Verbunden sei damit die Hoffnung, dass der Wald die Seele stärkt und den Trauerschmerz erträglicher macht. „Es vergeht nichts, ohne dass etwas Neues entsteht“, so Gottfried Rudolphs trostreiche Worte in Richtung der Trauernden. Mit Blick auf die Trommler, die den musikalischen Rahmen der Veranstaltung setzten, sagte der Trauerredner: „Hier wird der Baum zum Klingen gebracht.“ Moulaye Seck, afrikanischer Trommelkünstler aus Mainz, zeigte zusammen mit zwei Mu-

sikerinnen temperamentvolle Einlagen und verwies im Gespräch auf die spirituelle Bedeutung des Trommelns in Afrika. „Passierte früher im Dorf etwas, wurde getrommelt und der Rhythmus habe dabei die Botschaft vermittelt, worum es sich bei diesem Ereignis handelt: Geburt eines Kindes oder ein Todesfall in der Gemeinschaft.“

Den Todesfällen dieses Jahres wurde gleichsam in einem Ritual Aufmerksamkeit geschenkt. So verlas Hospizkordinatorin Beatrix Biewald die Namen aller Verstorbenen, während jeweils ein Licht entzündet wurde und alle Angehörigen am Ende ein kleines Holz-Herz mit dem Namen ihrer Verstorbenen erhielten. Einen angemessenen Ausklang fand die Veranstaltung bei Glühwein und Brezeln, wobei so mancher Angehöriger erstmals wieder auf die zuständige Person traf, die die trau-

ernde Familie auf ihrem schweren Weg zuvor begleitet hatte. Die Reaktionen zeigten, wie eng die Verbindungen werden, wenn sich Menschen in solch existenziellen Lebensphasen begegnen.

Angebote des Horizonte Hospizvereins können auf der Internetseite [www.horizonte-hospizverein.de](http://www.horizonte-hospizverein.de) nachgelesen werden.

Vielleicht bedeutet Liebe auch zu lernen, jemanden gehen zu lassen, zu wissen, wann es Abschied nehmen heißt, nicht zuzulassen, dass unsere Gefühle dem im Wege stehen, was am Ende wahrscheinlich besser ist für die, die wir lieben.



Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester

**Eva Stork**

geb. Bala

\* 20. Januar 1933 † 16. November 2022

In Liebe

Marian und Beate Stork  
mit Louis und Isabelle  
Brigitte Bala  
und alle Angehörigen

Die Beisetzung ist am Donnerstag, dem 24. November 2022, um 13 Uhr auf dem Waldfriedhof Mainz-Mombach.

In einer Trauerfeier am Mittwoch, 30. November 2022, um 15 Uhr, nehmen wir in der Talkirche in Eppstein Abschied.

**Ursula Schilbach**

geb. Westphal

wurde am 8. Mai 1939 in Berlin geboren.

Sie ist am 10. November 2022 nach glücklichen, zuletzt aber durch Krankheit getrübbten Jahren in Bremthal gestorben.

Wir haben sie sehr geliebt und werden sie nie vergessen.

Jürgen-Matthias Springer  
Anja Schilbach und Dr. Lars Fleischmann  
mit Tom, Lara und Julie Schilbach

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 1. Dezember 2022 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Hofheim-Langenhain, Usinger Straße statt.

Kondolenzanschrift: Bestattungen Ernst c/o Trauerfeier Ursula Schilbach  
Neugasse 4a, 65817 Eppstein

**HILFE!**

**Gibt es in Ehlhalten keine Kinder ab 13 Jahre, die Zeitung austragen möchten?**



**Für Schüler:**

**Wir suchen dringend einen Austräger (m/w) in Ehlhalten für**

**festen Teilbezirk (Ortskern, Langstraße und umliegende Straßen).**

**Termin: 1x wöchentlich donnerstags.** Wir freuen uns auf euren Anruf oder E-Mail:

**Eppsteiner Zeitung**

Druck- und Verlags-GmbH

**Telefon (0 61 98) 85 29**

**info@eppsteiner-zeitung.de**

**Eppsteiner Zeitung**

Druck- und Verlags- GmbH

Burgstr. 42 · 65817 Eppstein  
– zugleich auch ladungsfähige  
Anschrift für alle im Impressum  
genannten Verantwortlichen  
Telefon 061 98/85 29  
Telefax 061 98/3 34 15

info@eppsteiner-zeitung.de  
**www.eppsteiner-zeitung.de**

Herausgeberin und Redaktion:  
Beate Schuchard-Palmert (bpa)  
Geschäftsführung:

Julia Palmert

Anzeigenverwaltung:

Julia Palmert (jp)

Druck: Coldsetinnovation Fulda,  
36124 Eichenzell

Redaktionsschluss: Freitags, 12 Uhr  
Anzeigen-Annahmeschluss:

Montags, 13.00 Uhr

Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 21  
vom 01.01.2022

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen – veröffentlicht auf der jeweils gültigen Preisliste und auf [www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/mediadaten.html](http://www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/mediadaten.html)

Einzelverkaufspreis: 0,45 Euro

Jahresbeitrag: 22 Euro

Bankverbindungen:

NASPA, NASSE 55XXX

IBAN: DE41 5105 0015 0225 0334 20

Frankfurter Volksbank, FFVBDEFF

IBAN: DE45 5019 0000 0022 1222 07

**Unsere Öffnungszeiten:**

**Mo, Do, Fr 10–13 u. 14–17 Uhr**

**Di 10–13 Uhr**

**Mi geschlossen**

**...und nach Vereinbarung**

Für die Verstärkung meines Teams der Kanzlei im Herzen von Eppstein suche ich eine(n)

## Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte(n) (m/w/d) in Teilzeit

**Wir bieten:** Ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem netten Team bei angemessener Bezahlung.

**JAN HENRIK BIELICH**

Rechtsanwalt und Notar

Burgstraße 81 Tel.: 06198 / 58859-70  
65817 Eppstein Fax: 06198 / 58859-71  
Mail: sekretariat@kanzlei-bielich.de Net: www.kanzlei-bielich.de

## Taunus-Aesthetics



**Volkhart Krekel**

Facharzt für Plastische,  
Ästhetische Chirurgie

Altkönigstr. 30, 65779 Kelkheim  
Tel.: 06195-67 64 34

www.taunus-aesthetics.com

## Praxis für OSTEOPATHIE

**Michael Kleindienst**

Osteopath (staatl. gepr., Hessen) | Physiotherapeut B.Sc. | Heilpraktiker

Schäfergasse 2 Tel.: 0 61 98 / 34 88 138 Termine nach  
65817 Eppstein-Bremthal www.osteopathie-mkl.de Vereinbarung

## Sammler sucht Nerze

u. Pelze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Porzellan, Bleikristall, Puppen, Zahngold, Alt- u. Bruchgold, Gardinen, Tischdecken, Silber- u. Goldmünzen, Perücken. **Kostenlose Anfahrt** u. Begutachtung. **100% seriös**, Barabwicklung vor Ort. Tel. 0163 5989001

**Änderungs-Schneiderei**  
**Satici**  
Burgstr. 35 · Eppstein  
Tel. (0 61 98) 3 28 04

Textilreinigung  
Teppichwäsche · Wäscherei · Mangeln  
Änderungen aller Art

## GARTENBAU

**zuverlässiger Fachmann**

für Gartenarbeiten aller Art, Pflasterarbeiten, Rasenanlagen, Terrassen- u. Zaunbau, Baumfällung, Hausmeisterarbeiten. Tel. (06192) 2004362  
oder Mobil 0160 90 20 33 26  
E-Mail halil.yilmaz@web.de

## Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

039 44 - 3 61 60 · [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa

## Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags-GmbH  
[www.eppsteiner-zeitung.de](http://www.eppsteiner-zeitung.de)

## Wir suchen: Fahrer/in (m/w/d)

auf 520-€-Basis  
ab 01/2023 für **Fahrdienste**  
(mit eigenem Pkw) zum Ausfahren der Zeitung einmal wöchentlich Mittwoch nachmittags bzw. Donnerstag am Vormittag.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und ein persönliches Gespräch.

Verlag der Eppsteiner Zeitung  
Julia Palmert

Burgstraße 42 · 65817 Eppstein  
Tel. 06198/85 29 · Fax -3 34 15  
info@eppsteiner-zeitung.de

**KFZ Meisterbetrieb seit 1985**  
Fachbetrieb für historische Fahrzeuge  
**Klaus-Dieter Menzel**  
Valterweg 14 · 65817 Eppstein-Bremthal · ☎ (06198) 33539  
support@autohaus-menzel.de

- Reparaturen
- TÜV + AU
- Klimaanlage
- Autogläsebau
- Reifenservice
- Unfallinstandsetzung
- Oldtimer/Youngtimer
- Ausbildungsbetrieb

## GTÜ-Prüfstelle Niedernhausen

seit **25** Jahren

**ING.-BÜRO  
Singer**

Lochmühle 1  
65527 Niedernhausen  
FON 06127-79480

an der Landstraße  
von Niedernhausen  
Richtung Idstein

**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Kreisverband Main-Taunus e.V.

## DRK-Laden in Eppstein

### Secondhand für Alle

- + Kleider, Geschirr, Haushaltswaren
- + Spielsachen, Babyartikel...
- + 50% Rabatt für Anspruchsberechtigte

**Wir sind für Sie da!**

**Öffnungszeiten:**  
Mo, Di, Mi, Do + Fr 10.00 – 13.00 Uhr  
Di, Do + Fr auch 15.00 – 18.00 Uhr

- + Spielecke
- + Kindergeburtstage
- + Ehrenamt und Soziale Projekte

**DRK-Laden**  
Burgstr. 27 · Eppstein  
Tel. (0 61 98) 588 00 04

**Suchen  
Reinigungskräfte** m/w  
in Teilzeit ab sofort im Raum Eppstein. Wir sprechen auch Ukrainisch und Russisch, Deutschkenntnisse von Vorteil. Arbeitszeit je 2 Std./Tag  
Mo – Sa, 6 – 8 Uhr. Fa. Grigorian,  
Tel. 0176 - 72 14 91 15

**Transfer mit Herz  
Wir suchen Fahrer**  
(m/w/d) aus Eppstein und Umgebung für die Schülerbeförderung nach Hochheim auf Minijob-Basis (bis 520 €). Tel. (069) 53058011, Mobil: 0157 8067 1395, E-Mail schuelerverkehr@taxipoint.de

**Energieberatung**  
Energieausweise · Energiecheck  
BAFA-/KfW-gelistet  
**Dipl.-Ing. Andreas Dickhardt**  
Gebäudeenergieberater der HWK  
Energieberater für Baudenkmale  
Waldallee 7.2 · 65817 Eppstein  
(06198) 57 09 66 · 0173/7911750

## Senioren Service

**Nagel** GmbH

## 24-Stunden- Betreuung

Sie benötigen eine Betreuung **rund um die Uhr** für Ihre/n Angehörige/n? Wir bieten Ihnen eine 24-Stunden-Betreuung an, damit Sie eine gewisse Zeit der Entlastung und Erholung für sich nehmen können.

Sprechen Sie uns an.

**Hauptstr. 106 · 65817 Eppstein**  
Tel. 0 61 98 - 58 80 16  
info@seniorenservice-nagel.de  
[www.seniorenservice-nagel.de](http://www.seniorenservice-nagel.de)

**Wenn das „Blättchen“  
mal nicht ankommt:**  
[www.eppsteiner-zeitung.de](http://www.eppsteiner-zeitung.de)  
– viele Nachrichten und  
Termine aus Eppstein

## Mit einer Anzeige in der Eppsteiner Zeitung informieren Sie Verwandte und Freunde

Leuchtende Tage – nicht weinen, dass sie vorüber,  
sondern lächeln, dass sie gewesen. Konfuzius

## Gisela Preuß

† 22.10.2022



Es ist schwer,  
einen geliebten Menschen zu verlieren.  
Es tut gut,  
so viel Anteilnahme zu erfahren.

Dafür danken wir von ganzem Herzen.

Dieter Preuß  
Nicole Neugebauer und Stefan Kunzmann  
und alle Angehörigen

Eppstein, im November 2022

Eheleute

## Doris Walter

† 10.7.2022

## Dieter Walter

† 28.10.2022

Wir möchten uns bei allen, die sich in den schweren  
Stunden mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme  
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, ganz  
herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt den medizinischen und pflegerischen Teams, die unsere Eltern so fürsorglich betreut haben.

In stiller Trauer haben wir Abschied genommen

**Familie und alle Angehörige**

Vockenhausen, im November 2022

**BESTATTUNGEN ERNST**

Beraten / Begleiten / Helfen

Wiesbadener Straße 22 / Neugasse 4a

Eppstein-Bremthal, Tel. **06198/7063**

- **Patientenverfügung**
- **Vorsorgevollmacht**
- **Betreuungsverfügung**

**Eine umfassende Vorsorgemappe  
erhalten Sie bei uns.**



Armin Ernst  
Bestatter in 3. Generation

**Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters in Eppstein**

Qualität

Garantie

Vertrauen



Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2015

**kontakt@bestattungen-ernst.info**

**www.bestattungen-ernst.info**

Die **Stadt Eppstein** trauert um ihren Mitarbeiter

## Francisco Ramirez Moreno

Fast 28 Jahre war er als Mitarbeiter des Bauhofs der Stadt Eppstein für die Verschönerung des Stadtbilds und im Winterdienst tätig. Er war dabei immer sehr fleißig und ihm war keine Arbeit zu viel. Im wohlverdienten Ruhestand war er bis zu seinem Tode noch als Hausmeister geringfügig für die Stadt Eppstein beschäftigt.

Er war ein allseits sehr geschätzter Mitarbeiter,  
der viel zu früh verstorben ist.

Wir werden ihn nie vergessen.

**Alexander Simon**

Bürgermeister

**Matthias Pabst**

Personalratsvorsitzender

**Sabine Bergold**

Erste Stadträtin

Eppstein, im November 2022



## BESTATTUNGSINSTITUT PIETÄT ZIMMERMANN

**Nachfolger Armin Ernst, Bremthal**

**Tradition bewahrt und weitergeführt**

**www.pietat-conrady-zimmermann.de**

**☎ (0 61 98) 85 12**



## Herzenssache

Mit Ihrem Testament  
zugunsten der Deutschen  
Herzstiftung helfen Sie, die  
Herzforschung zu fördern  
und Leben zu retten.

**Kontaktieren Sie uns:**  
**Telefon 069 955128-123**  
**herzstiftung.de/testament**

## PIETÄT SCHERER BESTATTUNGEN

Erde, Feuer, See,  
Berge, FriedWald  
Überführungen  
Formalitäten

**Freundlich.  
Fair.  
Kompetent.**

65817 Eppstein  
Burgstraße 22  
Tel. 06198 / **81 48** Tag + Nacht  
**www.pietat-scherer.de**

**RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN****CLAUDIA GÖTHLING**

Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

in Kooperation mit

**WILLIAM R. McCREIGHT**, Rechtsanwalt

Fachanwalt für Steuerrecht und Bau- und Architektenrecht

Lorsbacher Straße 7 · 65719 Hofheim

Telefon: (06192) 95 666-0 · [www.goethling-kollegen.de](http://www.goethling-kollegen.de)**VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG****REBER IMMOBILIEN**

Hauptstr. 47 | 65817 Eppstein | Tel. 06198 - 502328

[info@reber-immobilien.de](mailto:info@reber-immobilien.de) | [www.reber-immobilien.de](http://www.reber-immobilien.de)

Unsere aktuellen Angebote finden Sie auch auf Facebook!

Bedarfsausweis: Endenergiebedarf kWh/(m²·a): 15,30,  
Energieverbrauch für Warmwasser enthalten, Fußbodenheizung, Energieklasse: A+**Anleger aufgepasst!**

Bei diesem Neubauprojekt entstehen 10 exklusive Eigentums-Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 73 m² und 130 m², deren Bauprozess äußerst fortgeschritten ist.

- + Bereits 60% vermarktet
- + Großzügige, repräsentative Gesamtanlage
- + Gute Infrastruktur
- + Hoher Ausstattungsstandard
- + Tiefgarage, Stellplätze
- + u.v.m.

Gerne begleiten wir Sie bei einer ausführlichen Besichtigung!

Engel & Völkers Kelkheim/Taunus · Oliver Gospocic Immobilien  
Telefon 06195 - 67 75 30 · [kelkheim@engelvoelkers.com](mailto:kelkheim@engelvoelkers.com)  
[www.engelvoelkers.com/mtk](http://www.engelvoelkers.com/mtk) · Immobilienmakler**ENGEL & VÖLKERS****HOFHEIM/TS.**

Am Rosenberg, wertige 3-Zi. Mietwohnung, 83,16 m² Wfl., edel renoviert 2009, Parkett, Balkon, Fernblick, Carport, EnVK 97 kWh/(m²·a), Bj. 1961, Gas. € 950,- + BKVZ € 180,- = € 1.130,-, Carport € 50,- Frei ab 1.2.2023. EBK kann vom Vormieter übernommen werden.

**ralf weber Immobilien**

Hauptstraße 38 · 65719 Hofheim a.Ts.

Tel. 0 61 92 / 99 28 00 · Fax 99 28 11

[www.ralf-weber-immobilien.de](http://www.ralf-weber-immobilien.de)**Wohnhaus zu****verkaufen** in Vockenhausen, Im Kirschgarten 23a. **DHH, Wohnfläche 190 m²**, m. Garage, Bj. 1976. Tel.: 0173 3244609**Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungsarbeiten:**

Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen. Tomasz Strzemecki, Tel. 0162 420 92 07

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationsfreie Dienstleistung.

**Nowitex**  
Haus- Modelltechnik & Handels GmbH**Exklusiv, Individuell und Bezahlbar****Bäder • Sanitär • Küchen  
Heizung •  
Wärmepumpen  
Naturstein • Dusch-  
wannen • Waschtische  
Balkon-, Garagen- +  
Terrassensanierung**Tel. 0 61 27 - 22 86 [www.Nowitex.de](http://www.Nowitex.de)**Ofenstudio Rossert**

Wiesenstraße 73 · 1 Kelkheim-Ruppertshain

[info@ofenstudio-rossert.de](mailto:info@ofenstudio-rossert.de)

Edwin Stolz · Mobil 0157-78 26 56 43

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Öffnungszeiten: Mi + Fr 16.00 – 19.00, Sa 10.00 – 15.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

- Kaminöfen
- Heizkassetten
- Zubehör

**Wo ist was los? – [www.eppsteiner-zeitung.de/termine](http://www.eppsteiner-zeitung.de/termine)****Joachim Loew  
Maler und Lackierer**

Ihr Fachmann für kleinere und mittlere Aufträge zu günstigen Preisen.

Tel. 0173 319 09 04

**Renovierungsteam  
hat Termine frei!**Wir führen aus: Fliesenarbeiten, Weißbinderarbeiten, Tapezieren, Parkett verlegen und Trockenbau  
Tel. 0173 310 06 49**Elektro  
Schieß**

Elektroinstallation

**Planung • Beratung • Ausführung**Erweiterung bestehender Anlagen  
Altbausanierung • Stark- und Schwachstrom  
Reparaturen • Neuanlagen • GartenbeleuchtungWiesbadener Str. 4 · Eppstein-Bremthal  
Tel. (0 61 98) 3 29 13 · Fax (0 61 98) 74 24**SCHLÜSSEL  
BARDE**

Beratung • Montage • Service

Sicherheits-Technik  
Schließ-Anlagen • Tresore  
Wintergärten • Fenster • Türen  
Briefkästen • Stempel • Gravuren  
autom. Garagen- + RolladenöffnerKelkheim, Höchster Str. 10  
☎ (06195) 900-333, Fax -437  
[www.schluesseelbarde.de](http://www.schluesseelbarde.de)

**Kino Kelkheim**  
mehr als Film...

2D & 3D klimatisiert Dolby Digital

Programm ab 24.11.2022

## Mrs. Harris und ein Kleid von Dior

Täglich 19.30 Uhr  
Samstag und Sonntag auch 17.00 Uhr  
(Montag in Engl.OV)

## Einfach mal was schönes...

Täglich 20.00 Uhr  
Freitag bis Dienstag 17.00 Uhr

## Hui Buh und das Hexenschloss

Samstag und Sonntag 15.00 Uhr  
Freitag, Montag, Dienstag 17.00 Uhr

## Ein Weihnachtsfest für Teddy

Samstag und Sonntag 15.30 Uhr

Rotlintallee 2 Kelkheim-Hornau  
Telefon 06195/ 6 55 77  
[www.kino-kelkheim.de](http://www.kino-kelkheim.de)

[www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt.html](http://www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt.html)

## Tenor-Saxophon (B&S, Serie 2001) zu verkaufen

Sehr guter Zustand (erworben 1999, 2 Jahre gespielt) inkl. Koffer, 940 €, Tel.: 0163 258 50 00

**Gärtner sucht Arbeiten aller Art, Hausmeisterservice**  
Tel. (061 92) 200 58 25 oder 0171 548 37 91

**28. Fischbacher Weihnachtsmarkt**  
auf dem Fischbacher Kirchplatz  
Samstag, 26.11. 15 – 22 Uhr  
Sonntag, 27.11. 11 – 21 Uhr  
[www.kerbevereinfischbach.de](http://www.kerbevereinfischbach.de)

**ULRICH HÄFNER FOTOGRAFIE**  
Professionelle Fotografie im Studio oder vor Ort

**PORTRÄT  
VERANSTALTUNG  
HOCHZEIT  
PRODUKT  
ARCHITEKTUR**

Valterweg 31 0177 - 53 81 030  
65817 Eppstein [www.fotohaefner.de](http://www.fotohaefner.de)

Fabrikation von Kunststofffenstern & -haustüren; Montage von Holz- & Alufenstern, Rollläden & Markisen

Silberbachstraße 4  
65817 Eppstein-Ehlhalten  
Telefon: 0 61 98 / 83 42  
Telefax: 0 61 98 / 12 79

gegr. 1897  
Inh.: Gerhard Ernst  
**Ernst FENSTERBAU**  
[info@fensterbau-ernst.de](mailto:info@fensterbau-ernst.de)  
[www.fensterbau-ernst.de](http://www.fensterbau-ernst.de)

**THOMAS HICKEL**  
Gas- und Wasserinstallation  
Brennwerttechnik · Gasgeräte-Kundendienst  
Solaranlagen · Regenwassernutzungsanlagen  
Spengler- u. Sanitärarbeiten · **Komplett-Bäder**  
Masurenweg 2 · 65817 Eppstein-Bremthal  
Telefon: 06198 / 33585 · Fax: 573500

**...ran ans Werk** Gerald Toughill

Renovieren u. Bodenbelag · kleinere Bauarbeiten und Abbruch  
• Transporte · Garten und Grünanlagen · Pflaster  
• Ofenreinigung · Edelstahl-Schornsteine · Lehmhaus  
Tel. u. Fax: (0 61 98) 577 633 · Mobil: 0152 04 21 21 28

**20 Jahre** fliesen und viel mehr...

**NORDWEST-FLIESEN**

Verkauf / Verlegung  
Komplett-Bad-Sanierung  
Balkon- / Terrassensanierung  
Bodenbeläge u. -beschichtung  
Wasserschaden-Sanierung  
Fliesenreparaturen  
Fliesen und viel mehr...  
...Alles aus einer Hand!

Am Hang 2a  
65719 Hofheim-Lorsbach  
Tel. 06192 / 9518966  
[nordwestfliesen@gmx.de](mailto:nordwestfliesen@gmx.de)  
[www.nordwestfliesen.de](http://www.nordwestfliesen.de)

**Germann service point**  
**TechniSat**  
Premium-Händler  
TV-Service aller Marken  
täglich in Eppstein  
Tel. 069 - 31 35 12 · Fax - 30 42 11  
[www.germann-service-point.de](http://www.germann-service-point.de)

**PC-Stein**  
0 61 98 / 57 37 73  
Ihr Partner bei allen Fragen rund um PC, Internet & Telekommunikation  
Mobil: 0172 / 686 94 98  
E-Mail: [info@pc-stein.de](mailto:info@pc-stein.de)  
Internet: [www.pc-stein.de](http://www.pc-stein.de)

In Ihrer Nähe!

**JEMAKO**  
SIMPLY CLEAN.  
Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner

**Toni Jäckel in Eppstein**  
Telefon: 0 6198 587 36 69  
[www.jemako-shop.com/toni-jaeckel](http://www.jemako-shop.com/toni-jaeckel)

**Mobiles Friseurstudio**  
me. Alicia Ickstadt  
Meisterin im Friseurhandwerk  
Ein **Friseurbesuch ohne Stress** und Hektik. Keine langen Wartezeiten, keine unnötigen Ausgaben für Taxifahrten oder die nervige Parkplatzsuche.  
Termine bei Ihnen zu Hause nach Vereinbarung:  
**01575 155 20 22**  
[www.bremthalerbeautystudio.com](http://www.bremthalerbeautystudio.com)

**Sammler KAUF**  
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Briefmarken, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Perlen, Silber, Silberbesteck, Uhren, Münzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge, Messing, Kroko- u. Ledertaschen. Auch Wohnungsaufösungen u. komplette Nachlässe. 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Täglich 7 – 21.30 h (auch am Wochenende) Tel. 069 / 67 70 48 86

**BAUDEKORATION GLÖCKNER GmbH** seit 1989

Verputz · Anstrich · Tapeten · Bodenbeläge  
Trockenausbau · Wärmedämmschutz · Brandschutz

[www.maler-gloeckner.de](http://www.maler-gloeckner.de)  
Fischbacher Straße 8 · 65817 Eppstein/Taunus  
Tel.: 0 61 98 / 3 36 85 · Fax: 0 61 98 / 50 01 19

**elektro wilke**

Photovoltaik  
Elektroinstallationen  
Beleuchtungsanlagen  
VOIP / DSL-Technik

Burgstraße 81 - 83  
65817 Eppstein  
Tel. (06198) 587 99-0  
[info@elektro-wilke.de](mailto:info@elektro-wilke.de)